

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

48. Woche
27. November 2015

Erwartung

Es ist ein kostbarer Moment, den dieses Bild einfängt. Sicher, kostbar im materiellen Sinn ist eigentlich nichts von dem, was sichtbar ist. Der Schemel, das Gewand, die Frisur – das wirkt alles eher karg und ärmlich. Und doch ist es ein kostbarer Moment.

Ich sehe darin den Moment zwischen Erschöpfung und neuer Kraft, zwischen Leersein und Gefülltwerden, zwischen am Ende angekommen sein und neuem Anfang. Der Moment ist so kostbar, weil ich ihn nicht selber schaffen kann.

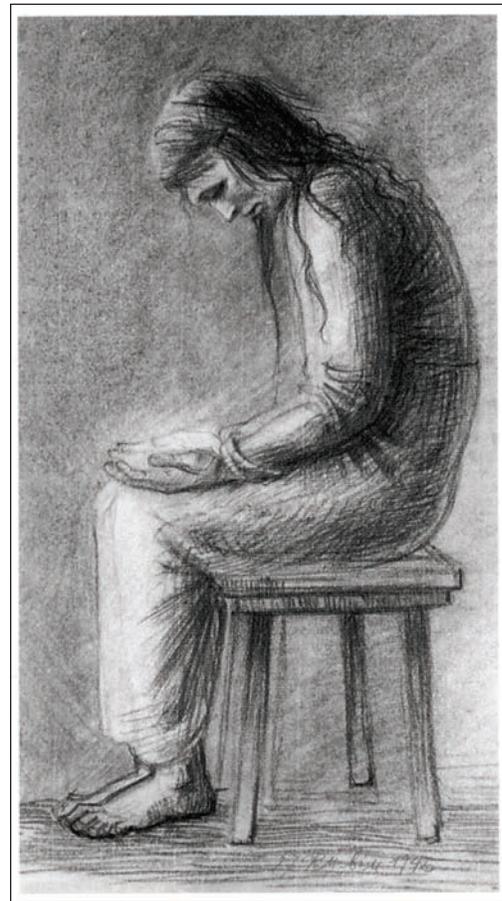
Die Füße der jungen Frau stehen fest auf dem Boden, die nach oben geöffneten Hände ruhen auf den Oberschenkeln.

Wäre der Rücken gerade aufgerichtet, wäre an ihr fast eine Meditationshaltung zu studieren. So aber formt ihr gesenkter Kopf den Körper ganz zur Schale.

Die Frau ist voller Erwartung, offen für die Gegenwart und Nähe Gottes. Für mich ist ihre Haltung Advent, Erwartung der Ankunft Gottes in ihrem Leben.

Diese Haltung – nicht mehr, nicht weniger – hätten wir nötig, damit unser Leben verändert wird, damit Gott in unserem Leben ankommen kann.

Eine erwartungsvolle Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Pfarrer D. Schilling



Eppelheimer Weihnachtsdorf

EPPELHEIM

Samstag, 05. Dezember 2015 14:00 – 22:00 Uhr

Sonntag, 06. Dezember 2015 13:00 – 19:00 Uhr

An beiden Tagen auf der Außenbühne:
Buntes Programm mit Kindergärten, Schulen und Vereinen



THE UNITED STATES ARMY EUROPE
BAND & CHORUS
"AMERICA'S MUSICAL AMBASSADORS IN EUROPE"

Home
for the
Holidays
Weihnachtenkonzert

EPPELHEIM

Rhein Neckar Halle

11. Dezember 2015

19 Uhr • Eintritt frei!
(Karten limitiert)



Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg**

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 116117, 1 92 92 oder 2 71 71
Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr
Mittwochs 16 - 18 Uhr zusätzlich Kinderarzt
anwesend; samstags und sonntags 9 -12 Uhr
und 16-18 Uhr zusätzlich Kinderarzt, Augenarzt
und HNO-Arzt anwesend.

Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uni-
klinikum, neuenheimer Feld 430, Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung** Tel.: 30 11 81**AVR Kommunal GmbH**

Zentrale: **0 72 61/931- 0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:**Freitag, 27.11.**

Apotheke Schmitt, Schwetzingen Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Samstag, 28.11.

Easy-Apotheke, Bahnhofstraße 36,
HD (Weststadt), Tel. 9 98 92 70

Sonntag, 29.11.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD (Weststadt), Tel. 2 17 84

Montag, 30.11.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Dienstag, 01.12.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Mittwoch, 02.12.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Donnerstag, 03.12.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Impressum:**Amtsblatt der Stadt Eppelheim.****Herausgeber: Stadt Eppelheim,**

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum
Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen**Aus dem Gemeinderat****GR-Sitzung 23. November 2015
Veröffentlichung der Beschlüsse****Wasserlieferungsvertrag**

Der Gemeinderat hat von dem Vorvertrag, der zwischen den Stadtbetrieben Heidelberg und der Stadt Eppelheim über die Wasserversorgung abgeschlossen wird, Kenntnis genommen.

Verkauf Hauptstraße 66**Kauf Erbbaurecht Stresemannstraße 29-33**

Der Tagesordnungspunkt wurde in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung verwiesen

Bauvorbescheid zur Errichtung eines SB-Marktes

Erhebung einer Klage beim Verwaltungsgericht Karlsruhe

Die Mitglieder des Gremiums haben bei 2 Gegenstimmen folgende Vorgehensweise beschlossen:

- Die Stadt Eppelheim erhebt beim Verwaltungsgericht Karlsruhe Klage gegen den Widerspruchsbescheid des Regierungspräsidiums Karlsruhe
- Für die Durchführung der Klage wird ein noch zu benennendes Anwaltsbüro beauftragt
- Es wird geprüft, ob für die Stadt Eppelheim ein Vorkaufsrecht für das Gelände der Bahn besteht
- Die Verwaltung erhält den Auftrag, mit der Bahn AG Verhandlungen über den Kaufpreis des ehemaligen Bahngeländes zu führen und das Gremium darüber zu unterrichten

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden stimmte der Rat einstimmig zu. Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

VZ 20 Finanzen**Wasserzählerablesung vom 28.11. bis 12.12.2015**

Am **Samstag, dem 28. November 2015**, beginnt die Ablesung der Hauswasserzähler. Bis zum 12. Dezember 2015 werden Mitarbeiter der Firma veloXpress Heidelberg die Wasserzählerstände erfassen. Bitte ermöglichen Sie den Ablesern, die sich mit Ausweisen der Stadt Eppelheim und der Stadtwerke Heidelberg ausweisen können, den ungehinderten Zugang zu Ihrem Hauswasserzähler.

Die Ablesung findet von 8.00 bis 19.00 Uhr von montags bis samstags statt. Achten Sie bitte auf die blaue Postkarte, die der Ableser bei Ihnen hinterlegt, falls er Sie nicht antrifft. Mit dieser Postkarte haben Sie die Möglichkeit, den Wasserzähler selbst abzulesen, oder mit Ihrem zuständigen Ableser einen Termin zu vereinbaren.

Liebe Hundehalter,

es wird immer wieder festgestellt, dass einige Hunde nicht zur Hundesteuer angemeldet sind und somit keine Hundesteuermarke tragen. Außerhalb des eigenen Grundstückes muss eine gültige Hundesteuermarke gut sichtbar am gehaltenen Hund angebracht werden (§ 11 Abs. 4). Nach § 10 Abs. 1 der Hundesteuersatzung vom 27.11.2000 ist jeder Hundehalter verpflichtet, seinen Hund nach Beginn der Haltung oder spätestens nachdem der Hund das steuerbare Alter von drei Monaten erreicht hat, innerhalb eines Monats der Stadtverwaltung schriftlich anzumelden. Die Hundehalter werden hiermit aufgefordert, ihrer Anzeigepflicht unverzüglich nachzukommen.

Wer dieser Aufforderung zur Anmeldung nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig. Dies kann u. a. mit einer Geldbuße geahndet werden. Bitte denken Sie deshalb daran, Ihren Hund unverzüglich anzumelden. Das An/Abmeldung-Formular finden Sie unter www.eppelheim.de/rathaus/formulare. Sie können das Formular direkt ausfüllen und ausdrucken.

Wenn Sie persönlich kommen möchten, können Sie Ihren Hund im Erdgeschoß bei der Stadtkasse während der Öffnungszeiten anmelden und die Steuermarke gleich mitnehmen.

Haben Sie noch Fragen? Unter Telefon 794-213 oder steueramt@eppelheim.de stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen
Geschwindigkeitsmessung am 27.10.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
09:15-10:50	Wasserturmstraße	162	6	3,70	3	1,85	2	1,23	1	0,62	0	0,00
11:00-13:10	Schulstraße	163	16	9,82	12	7,36	4	2,45	0	0,00	0	0,00
13:20-14:55	Hildastraße	444	15	3,38	15	3,38	0	0,00	0	0,00	0	0,00
15:05-16:55	Peter-Böhm-Straße	530	16	3,02	16	3,02	0	0,00	0	0,00	0	0,00

Geschwindigkeitsmessung am 02.11.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
12:05-14:05	Schulstraße	172	29	16,86	24	13,95	5	2,91	0	0,00	0	0,00
14:15-16:00	Hildastraße	528	16	3,03	12	2,27	2	0,38	2	0,38	0	0,00
16:15-18:00	Peter-Böhm-Straße	459	14	3,05	11	2,40	3	0,65	0	0,00	0	0,00
18:05-19:55	Hauptstraße (ev.Kirche)	798	34	4,26	29	3,63	2	0,25	2	0,25	1	0,13

Geschwindigkeitsmessung am 11.11.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
08:00-10:55	Hauptstraße	1114	63	5,66	55	4,94	8	0,72	0	0,00	0	0,00
11:05-13:10	Schulstraße	315	7	2,22	6	1,90	1	0,32	0	0,00	0	0,00
13:20-15:55	Schwetzingen Straße	1288	84	6,52	45	3,49	29	2,25	4	0,31	6	0,47

Geschwindigkeitsmessung am 12.11.2015

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		11-15 km/h		16-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
08:15-11:00	Hauptstraße	1012	51	5,04	40	3,95	9	0,89	1	0,10	1	0,10
11:10-13:25	Schulstraße	103	3	2,91	3	2,91	0	0,00	0	0,00	0	0,00
13:30-16:00	Schwetzingen Straße	1295	41	3,17	26	2,01	13	1,00	1	0,08	1	0,08

Aus dem Ortsgeschehen
**Allgemeine Sammlung für unsere
Partnergemeinde in Ungarn**

Wie jedes Jahr sammeln wir für den Kindergarten und den MammaClub in Vertesacsza Spielsachen, saubere Kleider und Textilien, sowie Dinge des täglichen Gebrauchs wie Geschirr, Besteck, Koffer usw. Bitte geben Sie Ihre Spenden gut verpackt im Bauhof ab. Die Spenden werden ab sofort bis Anfang Dezember zu den Öffnungszeiten des Bauhofes angenommen.



Eppelheimer Weihnachtsdorf

EPPELHEIM

Samstag, 05. Dezember 2015 14:00 – 22:00 Uhr
Sonntag, 06. Dezember 2015 13:00 – 19:00 Uhr
Samstag 05. Dezember
**14.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsdorfes durch
Bürgermeister Dieter Mörlein**
18.00 Uhr Die Tanne wird zum Weihnachtsbaum
19.00 Uhr Live Musik
Sonntag 06. Dezember
17.00 Uhr Der Nikolaus kommt nach Eppelheim
*An beiden Tagen auf der Außenbühne:
Buntes Programm mit Kindergärten, Schulen und Vereinen*


THE UNITED STATES ARMY EUROPE
BAND & CHORUS
"AMERICA'S MUSICAL AMBASSADORS IN EUROPE"

Home
for the
Holidays
Weihnachtskonzert

11. Dezember 2015
19 Uhr • Eintritt frei!
(Karten limitiert)

Rhein Neckar Halle
Eppelheim

Karten erhältlich ab 23.11.
bei:
Pforte Rathaus Eppelheim
zu den Öffnungszeiten

WWW.USAREURBAND.COM



Komödie
in Eppelheim



**Das Lächeln
der Frauen**

 Foto: Tim Dobrovoly

 Foto: Stefan Klüter

Mo. 14. Dezember, 20 Uhr

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de

Geburtstage in der kommenden Woche

Dienstag, 01. Dezember	Brigitte Henschel	70 Jahre
Freitag, 04. Dezember	Klaus Rehnig	80 Jahre
Samstag, 05. Dezember	Hildegard Gutfleisch	75 Jahre
Sonntag, 06. Dezember	Walter Wiegand	80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09
E-Mail: stadtbibliothek@eppeheim.de
Öffnungszeiten:
Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



ADVENT in der Stadtbibliothek
Stöbern Lesen Spielen Punsch Gebäck

Samstag, 12. Dezember 2015
10-14 Uhr Advent in der Stadtbibliothek

Ausleihe Bücher
Flohmarkt
Bastelecke
Bistro
Advents-Quiz

Der Nikolaus kommt!
ca. 13 Uhr

Stadtbibliothek
Eppelheim

Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90



Stadtbibliothek Eppelheim - Eröffnung der Ausstellung zum Thema „Not macht erfindisch“

Am Freitag, den 11. Dezember, um 18 Uhr, wird die Ausstellung zum Thema „Not macht erfindisch“ in der Stadtbibliothek Eppelheim (Jahnstr. 1) eröffnet.

Nach dem gelungenen und interessanten Vortrag zum Thema „Not macht erfindisch – Flickern, Reparieren und Umnutzen von Dingen in Kriegs- und Nachkriegszeiten“, den Frau Dr. Christine Beil am Montag, den 9. November, in der Stadtbibliothek in der Reihe „erlebte Geschichte“ hielt, können in der Ausstellung nun Fund- und Erbstücke aus vergangener Zeit konkret besichtigt und ihre Geschichten dazu gelesen werden.

Die Ausstellungsstücke zeugen vom Erfindungsreichtum der Leute aber auch von den Not- und Mangelzeiten, die zur Herstellung der einzelnen Stücke geführt haben. Viele Eppelheimer und Eppelheimerinnen haben im Keller und auf dem Dachboden gesucht – und tatsächlich das eine oder andere reparierte, umfunktionierte oder „aus nichts“ geschaffene Stück gefunden und es als Leihgabe für die Ausstellung zur Verfügung gestellt. Mindestens genauso wichtig sind die Geschichten dazu und die Erinnerungen an „damals“ und dazu „wie wir es früher halt so gemacht hatten“.

Zur Eröffnung der Ausstellung sind alle Eppelheimer/innen und interessierten Personen herzlich in die Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr. 1, eingeladen.

Einladung zum Filmabend am Samstag, 12. Dezember 2015, 19.00 Uhr

„Eine syrische Familientragödie. Über eine Flucht in die Hoffnung“

Der Dokumentarfilm zeigt in eindrucksvollen Bildern die Stationen der Flucht einer syrischen Familie vor Flucht und Gewalt. Der Familienvater filmte selbst die lange Flucht: Aus Wohlstand in Aleppo über die Etappen Jordanien, Türkei, bulgarisches Gefängnis bis zur glücklichen Ankunft in Deutschland. Die authentischen Aufnahmen, die Kommentare des Syrers und des Filmautors Peter Ludwig, lassen uns hautnah miterleben, was diese Familie und tausend andere auf ihrer Flucht durchmachten. Der Film zeigt aber auch, dass dank freiwilligen Helfern ein Neuanfang und neues Lebensglück in Deutschland leichter möglich ist. Im Anschluss an den Film stehen Mitglieder der Eppelheimer Flüchtlingshilfe für Fragen zur Verfügung.

Veranstalter des Filmabends sind der Förderkreis der Bibliothek und die Stadtbibliothek Eppelheim in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Eppelheim. Der Eintritt ist frei. Veranstaltungsort ist der Gemeindefaal der evangelischen Kirche, Hauptstraße 56, Eppelheim.

Eppelheimer Flüchtlingshilfe



Die Kleiderkammer braucht wieder Ihre Hilfe

Die Kleiderkammer der Eppelheimer Flüchtlingshilfe sucht nach:

- Reisekoffer und Rucksäcke
- Herrenkleidung in den Größen bis 48
- Herren Winterschuhe.

Von Kleiderspenden im Kleinkindbereich (bis Gr. 140) bitten wir abzusehen. Hier sind wir gut ausgestattet.

Die Spendenannahme erfolgt immer Dienstag von 16 bis 18 Uhr, sowie am Donnerstag von 10 bis 12 Uhr, im kath. Gemeindehaus.

WIR SUCHEN DRINGEND PLATZ FÜR ETWA 30 FAHRRÄDER - wir bereiten uns mit dem Sammeln von Fahrrädern auf die nächste Flüchtlingsgruppe vor. Daher brauchen wir Ihre Hilfe. Wir benötigen dringend abschließbare Räume für etwa 30 funktionsfähige und noch reparaturbedürftige Fahrräder. Bitte rufen Sie uns an: Dr. Erich Zahn, 06221 763336.

Verschenken - verloren - gefunden - suchen

Lfd. Nr. 1877 Tel.: 76 61 33

Schöne Hauskatze, gelb, schwarz, rot, im Finkenweg zugelaufen. Sollten Sie etwas zu verschenken haben oder etwas suchen oder etwas gefunden oder verloren haben, melden Sie sich unter eppelheimernachrichten@eppelheim.de oder Tel. 794-401.

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 30. November bis 04. Dezember 2015
Montag, 30. November

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes und weltweit, Meisterwerke: Grünewald, Bronzino, Holbein. Vortrag mit Bildpräsentation, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Thomas Bölling, Lebens- und Glaubensfragen – Gesprächskreis, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Mark Twain – Vortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Manfred Hornig, Gerlinde Horsch, Ich klage an!, Vortrag

Dienstag, 01. Dezember

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Hans Wisler, Ziegeleimuseum Jockgrim und Terra Sigillata Museum Rheinzabern, 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag, Positive Zuwendung, 11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Christian Möller, Bach – Kantaten, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Ursula Heselberger, Marokko - rund um Marrakesch, Vorbesprechung zur Reise, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger, Preußen - Bismarck und das zweite Kaiserreich, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann, Auf der Suche nach der verlorenen Zeit

Mittwoch, 02. Dezember

08:20 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Wandern auf dem Weinsteig, 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Max Camenzind, Vortrag 4: Die Jagd nach der Dunklen Materie, 4. Vortrag, 12:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gertraude Scheurlen, Philosophie - Zum Mitmachen, Philosophische Reihe, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Thomas Bölling, Das Markus-Evangelium, Lektüre, Einführung und Gespräch, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Rechtsgespräch,

Donnerstag, 03. Dezember

14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, Windows Computer Treff, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, Wunschfilm

Freitag, 04. Dezember

08:30 Uhr Hbf.-HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker, Bornheim, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Die Philosophin Hannah Arendt – Vortrag, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Hans-Jürgen Tragbar, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Martin Bauer, Von Aristoteles zu Heidegger – Seminar, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Annette Dickmann, Rollenspiel.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa.	29.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	29.11.	10.30	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
		11.00	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Christkönigkirche)
Di.	01.12.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
		20.00	Adventssingen des Heidelberger Sing- und Spielkreises (Josephskirche)
Do.	03.12.	21.30	Nachtgebet im Advent (Josephskirche)

Pfaffengrund

Sa.	28.11.	18.30	Vigilfeier unter Mitwirkung des Chors Cantamus
Do.	03.12.	06.30	Rorateamts anssl. Frühstück im Gemeindehaus

Wieblingen

So.	29.11.	09.30	Hl. Messe
Di.	01.12.	20.30	After Work Andacht im Advent - „Aufbruch“ (Alte Kirche)

Treffpunkte

Di.	01.12.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	03.12.	20.00	Kirchenchor (FH)

Kfd-Frauengemeinschaft

Wir laden recht herzlich zur Adventsfeier am Samstag, den 28. November, ab 15.30 Uhr, in das Gemeindehaus St. Franziskus ein.

Heidelberger Adventssingen 2015 - „Unterwegs zum Kind“

Auch in diesem Jahr lädt der Heidelberger Sing- und Spielkreis zu seinem festlichen Adventssingen ein. Zu hören sind die Sänger und Musikanten am Dienstag, dem 01.12.2015, um 20.00 Uhr, in der Josephskirche. Der Eintritt ist frei. Spenden sind jedoch herzlich willkommen.

Chor, Musikanten und Solisten spannen einen musikalischen Bogen

von ursprünglichen, alpenländischen Volksweisen bis hin zu Chorbearbeitungen aus neuerer Zeit. Auch die instrumentale Besetzung des Ensembles ist vielfältig: Musiziert wird als Blockflötenquartett, als Streicher- oder Bläserensemble und mit traditionellen Volksmusikinstrumenten. Dabei unterstreichen die herrlichen, nach alten Vorlagen gearbeiteten Volkstrachten der Sänger und Musikanten den festlichen Charakter des Abends.

Nachtgebet in der Josephskirche

In der Adventszeit findet auch in diesem Jahr wieder Donnerstagsabends um 21.30 Uhr in der Josephskirche das Nachtgebet statt: Ein ca. 20 minütiger Abendimpuls mit Liedern, Gebeten, Musik und Stille. Die Termine sind in diesem Jahr der 03.12., 10.12. und der 17.12.2015. Herzliche Einladung!

Projektchor St. Joseph singt am Zweiten Weihnachtsfeiertag

Der Projektchor gestaltet den Gottesdienst am Zweiten Weihnachtsfeiertag (Samstag, 26.12.2015, 10.30 Uhr) in der Christkönigskirche musikalisch mit. Hierzu sind auch Sägerinnen und Sänger herzlich eingeladen, die bislang noch nicht bei einem musikalischen Projekt mitgesungen haben; sie erhalten die genauen Informationen und Probentermine bei dem Chorleiter Gunter Barwig (gunter.barwig@gmx.de) Es werden drei Proben stattfinden. Herzliche Einladung zur Mitwirkung.

Neuer Projektchor für Kinder und Jugendliche

Am Sonntag, den 24. Januar, wird der Jugend-Projektchor den Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Christkönigskirche musikalisch mitgestalten. Kinder und Jugendliche, die die 5. – 8. Klasse besuchen und Freude am Singen haben, sind herzlich zu diesem Projekt eingeladen! Die Proben sind am Samstag, den 16.01., von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus und am Freitag, den 22.01., von 15.00 – 16.00 Uhr in der Christkönigskirche. Am Sonntag, den 24.01., treffen wir uns um 10.00 Uhr zum Einsingen. Weitere Informationen bei Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.



Gemeindeteam wurde berufen

Am vergangenen Sonntag feierte die katholische Pfarrgemeinde das Patrozinium ihrer Pfarrkirche Christkönig. Im Rahmen dieses feierlichen Gottesdienstes wurden erstmalig die Mitglieder des neugebildeten Gemeindeteams berufen.

Das Gemeindeteam setzt sich aus Menschen zusammen, die sich

ihrer Berufung durch Jesus Christus bewusst sind und die sich deshalb mit ihren Begabungen und Fähigkeiten in die Gemeinde einbringen möchten. Die Teammitglieder tragen Sorge dafür, dass Menschen den Glauben an Jesus Christus kennenlernen (Glaubensweitergabe), dass der Glaube gefeiert wird (Liturgie) und dass Menschen, die Hilfe benötigen, diese auch bekommen (Caritas). Neben den Personen, die Verantwortung für die drei Grunddienste der Kirche übernehmen, gehören ein Vertreter aus dem Pfarrgemeinderat der Stadtkirche, sowie ein hauptamtliches Mitglied aus dem Seelsorgeteam dazu.

Gemeindeteam bedeutet für mich ...

... dass ich in einer Gruppe von Menschen mitarbeiten darf, die sich dafür engagieren, dass die Botschaft vom menschenfreundlichen Gott Jesu Christi weitergesagt, erinnert und gelebt wird. Dass ich das im Gemeindeteam erleben darf, macht mir Mut und Hoffnung für die Zukunft der Kirche, die sich eben nicht in den bestehenden Verhältnissen einrichten darf und stehenbleiben kann, sondern sich immer neu auf den Weg machen muss. (Tobias Kampmann, Sprecher und Glaubensweitergabe)

... unsere Gemeinde aus dem Kirchengebäude hinauszutragen. Es gilt den oft so abstrakten Glauben und das ganz reale Leben zusammen zu bringen, die vielen Facetten unserer Gemeinde zu entdecken, zu fördern und zu vernetzen und unserem Glauben und unserer Pfarrei ein modernes, zeitgemäßes Gesicht zu geben. (Wolfgang Stromberg, Caritas)

... in einer Gruppe von engagierten Leuten zu arbeiten, die sich in ihrer Gemeinde heimisch fühlen und sie lebendig macht. Ich möchte ein Bindeglied zwischen Jugendlichen und der Kirche sein und ihnen eine Stimme in der Gemeinde geben. (Elinor Seehaus, Jugend)

... eine spannende Aufgabe zu übernehmen, die es so noch nicht gegeben hat. Im Zentrum steht der Glaube, der seinen Ausdruck in der gottesdienstlichen Feier findet. Darüber hinaus ist es mir ein Anliegen, Menschen zu ermutigen sich einzubringen. (Josephine Kraft-Bleich, Liturgie)

... dass Menschen mit ihren vielfältigen Begabungen und Charismen zusammenkommen und als geistliche Weggemeinschaft Verantwortung in der Gemeinde übernehmen. (Judith Schmitt-Helfferich, Hauptamtliche)

... den Gruppierungen, Gläubigen und unseren Gästen Räume zur Entfaltung zu geben. Unter den Dächern unserer Kirchen, Kindergärten und des Gemeindehauses soll ein reges Miteinander gelebt werden. (Klaus Gerling, Gebäudebeauftragter)

... der Kirche vor Ort ein Gesicht zu geben. Eines der Gesichter dieser Kirche in Eppelheim will ich sein. Christ sein, vor Ort sein. Und das in ganz alltäglichen Dingen. (Helga Hönig, Caritas)

... mitzuwirken das Gemeindeleben über die Gottesdienste hinaus attraktiv zu gestalten. (Stefan Hege, Vertreter des Pfarrgemeinderates)

Der katholische Kirchenchor „Cäcilia“ Eppelheim feierte sein 125-jähriges Jubiläum zusammen mit dem evangelischen Singkreis an der Pauluskirche, dem Vokalensemble „Vierklang“ und Sängerinnen und Sängern des ev. Kirchenchors Eppelheim sowie der kath. Kirchenchöre Wieblingen und Pfaffengrund. In festlicher Prozession zogen fast 100 Mitwirkende in die Christkönigskirche ein, während Alexander Levental auf der Orgel das Choralvorspiel über „Schmücke dich, o liebe Seele“ von Gottfried August Homilius vortrug.

Ein Schatten fiel auf die Feier durch die Terroranschläge in Paris: Der vielen Toten und Verletzten gedachte Pfarrer Brandt in seiner Begrüßungsansprache.

Die Vesper, die der Jubelchor als ökumenische Gottesdienstform gewählt hatte, ist das gesungene Abendlob der kirchlichen Tagzeitenliturgie. Doppelchörig erklang der Hymnus „Jerusalem, du hochgebaute Stadt“: Die Vision des himmlischen Jerusalem aus der Offenbarung des Johannes, wo „von Zungen ohne Zahl“ der ewige Lobpreis Gottes erschallt, ist am Ende des Kirchenjahres Thema der Liturgie, das auch vom ev. Singkreis unter der Leitung von Otmар Wiedenmann-Montgomery mit dem Psalm „Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth“ aufgegriffen wurde. Der Gesang aus dem Neuen Testament „Würdig ist das Lamm“ wurde von Pfarrer Brandt als Solist im Wechsel mit der Frauenschola der „Cäcilia“ vorgetragen. Die Predigt hielt Dekanatspräses Pfarrer Gerhard Schimpf aus Weinheim, der die fünf Funktionen eines Kirchenchors vorstellte: Er ist musikalische Arbeitsgemeinschaft, Generationengemeinschaft, religiöse Gemeinschaft, gemeindebezogene Gemeinschaft und Freizeitgemeinschaft.

Der Höhepunkt in jedem Vespertagesdienst ist der Lobgesang Mariens, nach dem lateinischen Anfangswort „Magnificat“ genannt. In einer Vertonung von G. A. Homilius wurden die Verse wechselweise vom kath. Kirchenchor, ev. Singkreis und Vokalensemble „Vierklang“ gesungen. Der sechsstimmige Entlassruf „Lasst uns den Herrn preisen“ – ein Motto, dem sich alle kirchlichen Chöre verpflichtet fühlen – erklang überzeugend als gemeinsame ökumenische Botschaft.

Zum anschließenden Festakt im Gemeindehaus St. Franziskus hatten Bürgermeister Dieter Mörlein, Bezirkskantor Markus Uhl, Dr. Daniela Seehaus von der Stadtkirche Heidelberg, Thomas Hübler als Vertreter der Eppelheimer Vereine und Sprecherinnen der kirchlichen Chöre Glückwünsche und Geschenke für den Jubelverein mitgebracht.

Im Rahmen des kulinarischen und musikalischen Festprogramms wurden die Sängerinnen Elvira Berger, Ursula Fuß und Christa Kobel sowie die fördernden Mitglieder Christa Bamberger, Dr. Franz-Josef Bub, Anna Lederer und Leni Nähring für ihre langjährige Treue zur „Cäcilia“ geehrt.



Treffen der Sternsingerbegleiter „Segen bringen – Segen sein.“

„Respekt für dich, für mich, für andere!“, so lautet das diesjährige Motto der 58. Sternsingeraktion. Am Beispielland Bolivien werden die Kinder und Jugendlichen an das Schwerpunktthema herangeführt.

Auch in Eppelheim wollen wir diese Aktion wieder tatkräftig unterstützen.

In einem Arbeitsgespräch laden wir alle interessierten Begleitpersonen, oder sonstige Helfer der Sternsingergruppen ein, um im Vorfeld der Aktion organisatorische Fragen abzusprechen und uns über mögliche Veränderungen auszutauschen. Das Treffen findet am Mittwoch, den 2. Dezember, von 19.30 – 20.30 Uhr, im Gemeindehaus/Begegnungsstätte statt.

Kontakt unter 06221/765322 oder eppelheimersternsinger@online.de. Bernd Hönig und Judith Schmitt-Helferich

Adventssingen in der Josephskirche

Chor- und Instrumentalmusik zur Adventszeit erklingt am Dienstag, dem 01.12.2015 um 20 Uhr in der Josephskirche. Unter dem Titel „Unterwegs zum Kind“ spannen Chor, Streicher, Flötenensemble, Bläser und Egerländer Dudelsack einen musikalischen Bogen von der Adventszeit zum Weihnachtsgeschehen. Für eine besondere Atmosphäre sorgen Sänger und Musiker in farbenfrohen Trachten. Mit ursprünglicher Volksmusik aber auch ausgereiften Chorwerken lädt der Sing- und Spielkreis Heidelberg seine Gäste zu einem kurzweiligen Programm ein. Weitere Aufführungen des Adventssingens sind am 29.11.2015 um 18 Uhr in der Schlosskirche Mannheim und am 11.12.2015 um 20 Uhr in der Heidelberger Jesuitenkirche.



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr 27.11. ab	14.00	Saal richten und Suppe kochen - Adventsbazar
	16.00	Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler, „Musikmärchen“
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche - „We dance“-Party
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation „Betrachtendes Gebet“
	20.15	Singkreis
Sa 28.11.	10-14	ADVENTSBAZAR vor der Kirche und im Gemeindehaus
So 29.11.	10.00	Familiengottesdienst zum 1. Advent mit den ev. Kindergärten und dem Posaunenchor
	18.00	Pfr. Schilling und Team „Eppelheimer Adventssingen“ mit dem Posaunenchor in der Pauluskirche
	20.30	Meditation
Mo 30.11.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt Thema: „Wir feiern Advent“ Gemeindediakonin Rothe
	18.00	Werkkreis
Di 01.12.	17.00	Besuchsdienstkreis
	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Mi 02.12.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Schilling
	14.30/16.15	Konfirmandenunterricht
	18.00	Frauenkreis „Gedanken zum Barbaratag“
	19.00	Ein Abend mit Gemeindediakonin Rothe Abendmusik zum Advent Flötenklänge aus Renaissance und Barock
		Cristina Blázquez, Blockflöten
		Peter Rudolf, Orgel
		Detlev Schilling, Texte
	19.00	Jugendposaunenchor
	20.00	Posaunenchor
	20.00	Redaktionskreis Gemeindebrief
Do 03.12.	06.30	Frühlicht im Advent
	14.00	Senioren-Treff
	20.00	Gottesdienstgruppe
Fr 04.12.	16.00	Picco-Pauli: Kindergruppe für Grundschüler, „Unglaubliches Riesen-Brettspiel“
	18.00	TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche - „Disco“
	18.45	Kirchenchor
	19.45	Bibelmeditation „Betrachtendes Gebet“
	20.15	Singkreis

Wochenspruch: Sach 9,9

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Adventsbazar 28.11.2015 von 10 - 14 Uhr

„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen“ So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars. Lassen Sie sich überraschen!!

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die

von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke-Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, Holzkrippenfiguren aus Israel, Eine-Welt- Verkauf, Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, Adventskränze, Gestecke und Tannengrün. Der Erlös wird, wie die letzten Jahre, für das Waisenhaus in Bachtschissaraj verwendet. Unsere Kirchengemeinderäte Frau Heede und Herr Gramm, sowie Herr Vogeler vom Arbeitskreis Ökumene pflegen den persönlichen Kontakt zum Waisenhaus, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 28.11., ab 8.30 Uhr, im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste.

SELBSTGEBACKENES WEIHNACHTSgebÄCK

Für unseren alljährlichen Adventsbazar benötigen wir selbstgebackenes Weihnachtsgebäck.

Wenn Sie gerne backen und uns von ihrem Lieblingsrezept die Menge von einem Blech zur Verfügung stellen möchten, wären wir Ihnen von Herzen dankbar.

Abgeben können Sie das Weihnachtsgebäck am Freitag, den 27.11., ab 10 Uhr, im Pfarramt.

Der gesamte Erlös unseres Adventsbazars kommt wieder dem Waisenhaus in Bachtschissaraj zu Gute, wo es auch dringend benötigt wird.

Lebendiger Adventskalender 2015 beginnt

Am kommenden Sonntag beginnt der diesjährige „Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim. Er wird koordiniert von den beiden Kirchengemeinden. An fast allen Abenden bis Weihnachten findet um 18 Uhr eine kleine Adventsfeier für Kinder, Familien und andere Interessierte statt – entweder bei einer Familie zuhause (im Haus oder vor dem Haus) oder in einer öffentlichen Einrichtung (Kindergarten, Schule, Gemeindehaus). Ein Lied, eine Geschichte, Kerzenschein, ein Bild, vielleicht eine Tasse Tee oder Kinderpunsch, manchmal auch eine kleine Bastelei – so kann man auf einfache, aber schöne und wertvolle Weise den Advent gemeinsam begehen und sich auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen. In der ersten Woche findet der „Lebendige Adventskalender“ an folgenden Orten statt:

So., 29.11. in der Evang. Kirche mit dem Posaunenchor (Hauptstr. 56)

Mo., 30.11. bei Fam. Brambach, Hebelstr. 5

Di., 1.12. im evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5

Mi., 2.12. in der evang. Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“, Otto-Hahn-Str. 1a

Do., 3.12. – nicht belegt

Fr., 4.12. in der Theodor-Heuss-Schule (Aula im Altbau) mit Klasse 2d
Kommen Sie dazu! Feiern Sie mit! Alle sind eingeladen - ob alleine oder als Familie, ob Groß oder Klein!

Frühschichten im Advent

In der manchmal recht stressigen Adventszeit tut es bei allem vorweihnachtlichen Trubel gut, für sich selbst immer wieder ein Stück zur Ruhe zu kommen und eigene Rituale zu entwickeln, um die Adventszeit aufzuwerten. Deshalb finden auch dieses Jahr wieder vier „Frühschichten“ statt, und zwar am 3., 11., 15. und 17.12.15 um 6.30 Uhr. Treffpunkt ist das Eppelheimer Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Eine adventliche Besinnung mit Texten, Liedern und Stille gibt jeweils die Möglichkeit, zu ungewöhnlicher Zeit gemeinsam den Tag zu beginnen. Es schließt sich ein Frühstück an; danach gehen alle zu Schule, Studium oder Arbeit. Eingeladen sind nicht nur Jugendmitarbeiter/innen und Konfirmand/innen, sondern alle interessierten Jugendlichen und Erwachsene aus Eppelheim und Plankstadt.

Bastel-Werkstatt – noch Plätze frei

Kinder ab der ersten Klasse sind eingeladen zur nächsten großen „Bastel-Werkstatt“ ins Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Am Sa., 05.12.2015, von 10 – 13 Uhr, gibt es viele kreative Möglichkeiten rund ums Thema „Advent und Weihnachten“. Hier können die Kinder nach Herzenslust basteln, während die Eltern mit ihren adventlichen Wochenend-Tätigkeiten beschäftigt sind. Neben Basteleien gibt es auch Spiele, Lieder, eine Geschichte und einen kleinen Imbiss.

Der Teilnahmebeitrag liegt bei 3 Euro, die zur Werkstatt mitgebracht werden sollen. Eine telefonische Anmeldung ist erbeten im Ev. Pfarramt (Tel. 76 00 27); bitte Name, Alter und Tel. Nr. angeben. Danke!

Urlaubsplanung 2016: Kinder- und Jugendfreizeiten

Die Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt bieten im kommenden Jahr folgende Freizeiten an: In den Pflingstferien können 8-12jährige Kinder vom 19.-26.5.2016 mitkommen ins Otto-Groß-Freizeithaus in Radelstetten (Schwäbische Alb). Unter dem Motto „Lust auf eine Woche All-Inclusive? Dann ab auf die KIDA“ können 35 Kinder miteinander Urlaub machen.

In den Sommerferien geht es vom 31.7.-13.8.2016 nach Ungarn an einen See. Hierzu sind 13-17jährige Jugendliche eingeladen.

In den Sommerferien wird auch eine Kinderfreizeit stattfinden, vermutlich vom 14.-19.8.2016. Hier stehen aber noch nicht alle Details fest. Genaue Infos und Anmeldemöglichkeiten für die Pflingstfreizeit gibt es in den Evangelischen Pfarrämtern Eppelheim und Plankstadt sowie auf deren Homepages. Zu den Sommer-Freizeiten wird es in den nächsten Woche die Infos geben.

Samstag, 28.11.2015

10.00 – 14.00 Uhr



vor und im Gemeindehaus der Evangelischen
Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56



zugunsten des Kinderheims
in Bachtschissaraj / Krim (Ukraine)

**ADVENTS
BAZAR**

Adventskränze * Kuchen * Cafeteria „Wintertraum“ *
Eine-Welt- Stand * Glühwein * Waffeln * Erbsensuppe *
Wurst und Brötchen * Adventsbasteleien * Krippenfiguren
aus Olivenholz * Werkkreis- Stand * Köstlichkeiten rund um
Weihnachten (aus eigener Herstellung)

Für Ihre Unterstützung sind wir sehr dankbar.

Kuchen und Weihnachtsgebäckspenden nehmen wir gerne samstags ab 7.30 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstr. 56 an.



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein

zu den

**Abendmusiken
zum Advent**

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim

2. Dezember 2015

Flötenklänge aus Renaissance und Barock
Cristina Blázquez, Blockflöten
Peter Rudolf, Orgel
Detlev Schilling, Texte

9. Dezember 2015

Werke von W.A. Mozart
Maraile Lichdi, Sopran
Peter Rudolf, Orgel
Cristina Blázquez, Texte

16. Dezember 2015

Werke des Barock
Barbara Obert, Oboe
Peter Rudolf, Orgel
Detlev Schilling, Texte

23. Dezember 2015

Festliche Musik für Trompeten und Orgel
Rüdiger Kurz und Martin Hommel, Trompeten
Peter Rudolf, Orgel
Dr. Sibylle Rolf, Texte



Weihnachtliche Klänge



10€
pro CD

Posaunenchor
Pauluskirche Eppelheim

Sie können die CD nach dem Gottesdienst und im Pfarramt (zu den Öffnungszeiten) erwerben. Außerdem besteht die Möglichkeit der Bestellung per E-Mail unter der Adresse ev.bufdi@gmx.de. Wir senden Ihnen die CD (zuzüglich Versandkosten) auch gerne zu.



Eppelheimer Adventssingen

mit dem
Posaunenchor

1. Advent
Pauluskirche
Eppelheim

Beginn 18 Uhr

Eintritt frei



Kirchengemeinde
Eppelheim

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.
Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr,
Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Im Dienste des Auswärtigen Amtes

Der ehemalige Diplomat Eberhard Schuppius besuchte das DBG

(uf) Viele Fragen hatten die Kursstufenschüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) mitgebracht, als dieser Tage der ehemalige Diplomat Eberhard Schuppius, der unter anderem in Syrien gearbeitet hatte, am DBG zu Gast war. Den Kontakt hergestellt hatte Gemeinschaftskundelehrer Oliver Schommer über einen befreundeten Kollegen am Gymnasium Walldorf, welches Schuppius ebenfalls besuchte. Schuppius hielt den Bonhoeffer-Gymnasiasten zunächst einen Vortrag, in dem er seine Tätigkeiten im Dienste des Auswärtigen Amtes beschrieb und besonders auf die Lage in Syrien einging, wo er von 2002 bis 2005 Botschafter der Bundesrepublik Deutschland gewesen war. Er erläuterte den gebannt zuhörenden Schülern, welche Gruppierungen in Syrien gegeneinander kämpfen und wie sich die politische Lage während seiner Anwesenheit in Syrien gestaltet hatte.

Als Vater von drei Kindern lernte Schuppius auch das Bildungssystem im Ausland kennen, wobei er stets darauf achtete, dass seine Kinder auf eine Deutsche Schule gehen konnten. Schuppius berichtete den staunenden Schülern von seiner Diplomatenlaufbahn, die ihn durch verschiedenste Länder geführt hatte: So war er als studierter Jurist für das Auswärtige Amt jeweils in verschiedenen Positionen im Jemen, in Guatemala, Ägypten, Schweden, Syrien, Lettland, China und Frankreich tätig.

Viele spannende Geschichten hätte der pensionierte Diplomat noch erzählen können, doch nach gut einer Stunde Vortrag hatten die Schüler Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen: Wie groß sind die Chancen, dass man in Syrien mit diplomatischen Verhandlungen Frieden herstellen kann? Warum greifen die Russen in Syrien ein? Wie wird man Diplomat? Wie werden die Länder ausgewählt, in die man als Diplomat geschickt wird? Geduldig und mit sichtlicher Freude am Interesse der Schüler beantwortete Schuppius alle Fragen, die den wissbegierigen Gymnasiasten unter den Nägeln brannten. Dass der Dienst eines Diplomaten ungemein vielseitig und abwechslungsreich ist, das ist am Ende dieses besonderen Vormittags allen Schülern klar geworden. Text: Uta Fink

Happy Halloween: Fünftklässler feierten fröhlich

Hängende Skelette, Spinnen im Popcorn, ein illustrierter Friedhof... Das und noch vieles mehr erwartete die Fünftklässler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) am Abend vor Halloween. Nach circa einer Stunde Vorbereitung durch die engagierten Paten aus der 10. Jahrgangsstufe war die Aula des DBG nicht mehr wiederzuerkennen und großes Erstaunen spiegelte sich in den Augen der jungen Gymnasiasten wider. Die Kinder waren aber auch nicht untätig geblieben, was die Vorbereitungen betraf. Durch selbstgemachte Snacks füllte sich rasch das Buffet und jeder griff zu. Besonders fasziniert waren sie von einem hängenden Skelett namens „Kurt“. Der Abend war geprägt von Spielen, die die Paten selbst organisieren und leiten durften. Für die erfahrenen Zehntklässler schien es überhaupt kein Problem zu sein, eine Horde von „Zombies“ und „Hexen“ zu kontrollieren. Der absolute Höhepunkt des Abends war eine Nachtwanderung mit „Live-Erschreckung“ rund um die Schule. Im Anschluss waren eigentlich noch Spiele auf den Gummis geplant, die letztendlich aber nicht nötig waren, da die Kinder sich selbst zu unterhalten wussten. Nach der Party ging es für die Fünftklässler nach Hause, schließlich mussten sie sich noch für das richtige Halloween ausruhen. (Lara Mehr, 10a)

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



„FC Wasserturm“ und „FC Moonraker“ gewinnen Fair-Play-Pokal

Teamfähigkeit stand im Mittelpunkt des Fußball-Turniers der Eppelheimer Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Einen aufregenden Sport-Tag verbrachten kürzlich die Schüler/innen der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule: Insgesamt mehr als 250 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 2 bis 10 spielten auch in diesem Jahr wieder im „Capri-Sonne Sportcenter“ den „Fair-Play-Pokal“ aus. Die Erstklässler bestritten das umjubelte Einlagenspiel.

Was von außen wie ein normales Fußball-Turnier aussieht, hat es in sich: Es sind altersgemischte Mannschaften, die miteinander um Fair-Play-Punkte spielen. Das Tor-Ergebnis spielt dabei nur eine Nebenrolle, viel wichtiger ist, dass die Mannschaft gut miteinander kooperiert, dass alle Spieler/innen eingesetzt werden und ohne Foul gespielt wird. Tore von Mädchen zählen hier doppelt. Und vielleicht weil auch diesmal wieder neben den schönen Medaillen der Hauptpreis ein attraktiver Tagesausflug in einen Kletterpark der Region war, verlief das Turnier überaus fair. Alle Mannschaften sammelten zahlreiche Punkte für den Fair-Play-Turniersieg. „Die Mannschaften haben 488 von 500 möglichen Fair-Play-Punkten erreicht. Das war absoluter Rekord!“, so Turnierleiter Hartmut Martin. Die Mannschaften auf dem Feld wurden lautstark von Mitschülern, Eltern und Lehrern auf den vollen Rängen angefeuert. Insgesamt 20 ältere Schüler/innen und Eltern sorgten für die reibungslose Betreuung der Mannschaften. Nach Vorrunde und Finalrunde konnten dann der „FC Wasserturm“ im Grundschulbereich sowie der „FC Moonraker“ bei der Sekundarstufe mit jeweils 38 von 40 Fair-Play-Punkten und 10 Toren den Fair-Play-Pokal gewinnen. „Sport Hambrecht“ aus Sandhausen spendierte wieder diverse Mannschafts- und Einzelpreise, wie zum Beispiel Motto-T-Shirts, Trinkflaschen und Trikots.

Einzelpreise gab es in diesem Jahr für Aleya Aslanalp (9a, beste Spielerin), Luca Horvath (4a, bester Spieler GS), Aaron Akpo (6a, bester Torwart), Mohammed Alyaqoob (bester Torwart GS) und Pouria Farkhondeh (10c, wertvollster Spieler). Die glänzende Gesamtorganisation lag wieder in den Händen der Sport-Lehrer/innen.

Das traditionelle Spiel der „Lehrer Allstars“ gegen die „Zehner Allstars“ war auch in diesem Jahr an Spannung kaum zu überbieten. Diesmal gewannen die Schüler mit 4:1 nach Toren von Yannick Martin (2) und Bryan Bicer (2) sowie einem Gegentor von Jörg Himmlsbach.

Turnierorganisator Hartmut Martin betonte bei der Siegerehrung: „Dieses Turnier ist ein sehr wichtiger Baustein unseres Schullebens. Es macht Spaß und zeigt, wie gut unsere Schülerinnen und Schüler kooperieren können. Wir spüren darüber hinaus, dass an diesem Tag auch neue Freundschaften entstehen.“



Förderverein Theodor-Heuss-Schule



In guter Tradition verkauft auch in diesem Jahr der Förderverein der THS-Grundschule am

Samstag, den 28. November 2015, von 8 bis 12 Uhr, auf dem Eppelheimer Wochenmarkt selbstgebackene Weihnachtsplätzchen, selbstgekochtes Apfelmus, Kuchen, Kaffee und Kinderpunsch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Erlös kommt den Kindern der THS-Grundschule zugute.

Kommunaler Kindergarten



Villa Kunterbunt Krippe

St. Martinsumzug und Laternenfest der Krippenkinder

Am St. Martinstag fand das 2. Laternenfest der Krippe statt. Alle Kinder waren in Begleitung von Eltern, Verwandten und Freunden gekommen, um gemeinsam das Fest der bunten Lichter zu feiern. Die Mitglieder des Elternbeirats hatten zu diesem Anlass fleißig gebacken und so kam wie bei jedem unserer Feste das leibliche Wohl nicht zu kurz. Vor allem, da darüber hinaus auch wieder die Kinder dank fachkundiger Unterstützung von einigen auf diesem Gebiet sehr talentierten Mitarbeiterinnen selbstgebackene Martinsmännlein beisteuern konnten.

Trotz der gerade zu Beginn des Festes noch milden Temperaturen fanden auch die jahreszeittypischen Heißgetränke wie Kinderpunsch und Glühwein ihre glücklichen Abnehmer. Sehr zu Gunsten des Projektes „Kinderplanet“ das dieses Jahr der Nutznießer der gesamten Einnahmen aus dem Verkauf von Speisen und Getränken (mit Ausnahme der Martinsmännlein) war. Nach und nach wurde es dunkler und so kamen auch die von den Eltern am Laternenbastelabend gestalteten Laternen immer besser zur Geltung. Überall waren bunte Herr Nilsson- und Kleiner Onkel-Laternen zu bestaunen, die von elektrischen Lampenstäben, aber auch einer echten Kerze beleuchtet wurden.

Kurz vor Abmarsch zu unserem Startplatz beim Eppelheimer St. Martinsumzug kamen nochmals alle zusammen, um mit den Kindern Laternenlieder zu singen. So eingestimmt machte sich der lange Zug aus Gästen und Mitarbeitern auf den Weg. Am Startplatz 2 angekommen trafen wir auf bekannte Gesichter aus unserem Kindergarten und zusammen hieß es noch einmal warten. Dann setzte sich der Umzug in Gang und es wurde auch Dank der musikalischen Untermalung wieder leichter für die jüngeren Kinder auch trotz später Stunde durchzuhalten. Daher möchten wir ein großes Lob an alle tapferen kleinen und großen Laternenträger aussprechen. Das habt ihr toll gemacht!

Volkshochschule



Die vhs bietet ein tolles Angebot! Schnell Plätze sichern!

3223 Die Fünf Tibeter®

Am 28.11.2015, 10:00 – 13:15 Uhr und 14:00 – 17:15 Uhr
Karin Behnke

5621 Excel 2010

Ab 01.12.2015, 18:00- 21:00 Uhr, Matthias Dengel

1442 Kritik der Religionen

Am 04.12.2015, 18:15 – 21:45 Uhr, Dr. phil. Ralf W. Zuber

1706.04k Babysitterdiplom in Eppelheim

Für Jugendliche ab 13 Jahren

Am 16.01.2016, 10:30 – 15:30 Uhr, Susan Hänggi

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Natur und Umwelt

KliBA



Energieberatung - ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme

- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen. Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächsten Beratungen im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 09. und 23.12.2015, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Tel. 794-603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeleheim.de

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

„Nachhaltiges Wirtschaften für kleine und mittlere Unternehmen 2016“ - Eppelheimer Firmen sind herzlich eingeladen.

Eppelheimer Unternehmer, die daran interessiert sind in ihrer Firma ein Umweltmanagementsystem auf neuestem Stand einzuführen, werden im Rahmen dieses Projektes dabei umfassend unterstützt. Die Umweltauswirkungen ihres Unternehmens werden erfasst und optimiert gleichzeitig werden sie mit den einschlägigen Bestimmungen zur Arbeits- und Rechtssicherheit vertraut gemacht. Da ein wichtiger Bestandteil des Projektes die Erfassung und Bewertung ihrer Kosten im Energie-, Betriebsstoff- und Abfallbereich ist und dazu konkrete Vorschläge zur Reduzierung gemacht werden, zahlen sich umgesetzte Maßnahmen auch nachhaltig aus.

Das Projekt „Nachhaltiges Wirtschaften“, ist eine Kooperation der Stadt Eppelheim mit der Stadt Heidelberg. Über den Zeitraum eines Jahres werden durch Workshops und Betriebsbegehungen die Grundlagen für die Einführung eines rechtssicheren Umweltmanagementsystems in den beteiligten Firmen vermittelt und etabliert. Der Start ist für Februar 2016 geplant.

Seit 2001 haben mehr als 120 Unternehmen aus Heidelberg, Schriesheim und Eppelheim erfolgreich an dem Projekt teilgenommen und können jetzt mit der Auszeichnung „Nachhaltiges Wirtschaften“ für sich werben. Das Projekt wird vom Land Baden-Württemberg und den beiden Städten Heidelberg und Eppelheim finanziell gefördert. Nach dem Durchlauf der verschiedenen Projektbausteine werden im Rahmen einer Prämierungsveranstaltung die erfolgreichen Betriebe ausgezeichnet. Nach der Projektteilnahme besteht für alle bisherigen Teilnehmer die Möglichkeit sich weiterhin über den Arbeitskreis „Nachhaltiges Wirtschaften“ regelmäßig zu treffen und auch Vorträge zu aktuellen Themen zu besuchen.

Falls Sie sich für eine Teilnahme interessieren oder weiterführende Fragen haben, können Sie sich unter der Telefonnummer 06221/794-603 (Herr Schmitt, Bauamt Stadt Eppelheim) oder 06221/5845520 (Frau Berner, Amt für Umweltschutz, Stadt Heidelberg) gerne informieren.

Parteien

CDU www.cdu-eppeleheim.de

CDU

Katrin Schütz zur Asylpolitik

Sehr sachlich aber auch hoch emotional verlief die Diskussion in der öffentlichen Monatsversammlung der CDU Eppelheim. Dem Landtagskandidaten im Wahlkreis Schwetzingen/Hockenheim, Thomas Birkenmaier war es gelungen, die Generalsekretärin der CDU Baden-Württemberg, Katrin Schütz MdL, zu einem Vortrag zu gewinnen. Begleitet wurde sie von unserem Landtagsabgeordneten Gerhard Stratthaus, Thomas Birkenmaier betonte in seinem Grußwort, dass das Thema Flüchtlinge im Moment alle Menschen bewegt. Sicherlich mit ein Grund dafür, dass an diesem Abend so viele der Einladung des Stadtverbandes gefolgt waren. „Es ist

grundlegender Bestandteil unserer Demokratie, dass die Bürger und die Basis der politischen Parteien die Gelegenheit nutzen, ihre Meinung gerade auch gegenüber den Politikern kund zu tun. Die aktuelle Situation erfordere eine besondere Aufmerksamkeit, was der Bürger denkt und welche Erwartungen er hat“ so Birkenmaier. Katrin Schütz ist Vorsitzende des Ausschusses für Integration des Landtags von Baden-Württemberg und konnte so aus erster Hand über die Flüchtlingssituation in Baden-Württemberg berichten. Zu Beginn Ihres Vortrages ging Katrin Schütz auf die aktuellen Flüchtlingszahlen ein. Die Zahl der Asylsuchenden ist in Baden-Württemberg von 2.881 im Oktober 2014 auf 17.307 im Oktober 2015 gestiegen, wobei 2014 noch die meisten Antragsteller aus dem Kosovo, Albanien und Serbien kamen. Die Maßnahme der Bundesregierung, mehrere Balkanstaaten als sichere Herkunftsländer zu definieren, hat dazu geführt, dass im Oktober 2015 diese 3 Länder kaum noch eine Rolle in dieser Statistik spielen. 46 % der Flüchtlinge kommen aus Syrien, gefolgt von 15 % aus Afghanistan und 12 %, die aus dem Irak nach Baden-Württemberg kommen. 73 % der Schutzsuchenden sind Männer im durchschnittlichen Alter von 24 Jahren und 27 % Frauen im Durchschnittsalter von 22 Jahren. Ausführlich ging Katrin Schütz auf die Maßnahmen der Bundesregierung ein, wie Restriktionen bei den Asyl-Leistungen, Verschärfung der Strafbarkeit von Schleusern, Digitalisierung des Asylverfahrens und die schnellere Abschiebung bei erfolglosem Asylantrag. Katrin Schütz kritisierte in diesem Zusammenhang die Grün-Rote Landesregierung scharf: „Während im Saarland 85 % der nicht anerkannten Asylbewerber abgeschoben werden, sind es in Baden-Württemberg gerade einmal 15 %“, so Schütz.

In der anschließenden Diskussion, die der Stadtverbandsvorsitzende Volker Wiegand leitete, wurden weitere Aspekte der Asylpolitik beleuchtet. Die veröffentlichte Meinung gehe zu wenig auf die Ängste und Sorgen der nicht radikalen Bürgerinnen und Bürger ein, so ein Redebeitrag. Ein weiterer Zuhörer äußerte die Befürchtung, dass Deutschland zum Schauplatz der Auseinandersetzungen zwischen Schiiten in Sunniten werden könnte. Katrin Schütz führte aus, dass es selbstverständlich sei, dass Menschen, die bei uns Schutz suchen, sich an Recht und Gesetz halten müssen. Straffällig gewordene Asylbewerber müssten sofort abgeschoben werden. Die schwierige Situation in den Kommunen hob der Fraktionssprecher der CDU im Eppelheimer Gemeinderat, Trudbert Orth hervor und forderte mehr Unterstützung von Seiten des Landes und des Bundes für die Städte und Gemeinden. In seiner Stellungnahme stellte Gerhard Stratthaus klar, dass die Außengrenzen der EU wieder gesichert werden müssen – dass die Länder Südeuropas dabei aber auf die Unterstützung aller EU-Staaten angewiesen seien „An der Flüchtlingsfrage entscheidet sich das Schicksal Europas“ so Stratthaus. Zum Abschluss bedankte sich Volker Wiegand bei Katrin Schütz für den engagierten Vortrag mit einem Blumenstrauß.



v.l.n.r. Thomas Birkenmaier, Volker Wiegand, Katrin Schütz, Gerhard Stratthaus

Eppelheimer Liste www.facebook.com/EppelheimerListe

Ansprechpartner der Fraktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wenn Sie als Eppelheimer Verein, Schule oder Mitbürger ein Anliegen haben, das Sie den Stadträten unserer Eppelheimer Liste direkt mitteilen möchten, bitten wir, dass Sie sich an unseren Stadtrat Jürgen Sauer wenden, Jürgen Sauer wird ab sofort als

Ansprechpartner der Stadträte unserer Eppelheimer Liste für die Eppelheimer Vereine, Schulen und Mitbürger zur Verfügung stehen.



Kontaktdaten:

Jürgen Sauer, Jenaer Str. 21, Eppelheim,
Telefon: 7501689, email: haustechnik-sauer@t-online.de

SPD www.spd-eppelheim.de



Was bedeutet die Mietpreisbremse für die Eppelheimer Bürger?

Seit dem 1. November gilt die Mietpreisbremse auch in der Gemeinde Eppelheim.

Bezahlbarer Wohnraum in Eppelheim ist knapp. Ist die Mietpreisbremse das richtige Mittel, um der immensen Steigerung der Mietpreise auch in Eppelheim Einhalt zu gebieten? Welche Rechte entstehen für die Mieter aber auch für die Vermieter?

Braucht Eppelheim einen Mietspiegel? Diese und andere Fragen wollen wir mit Fritz Vollrath, Fachanwalt für Mietrecht und Wohnungseigentumsrecht, diskutieren. Dazu laden wir die interessierte Bevölkerung am **Dienstag, 01. Dezember, 20 Uhr, ins Gasthaus „Adler“, Rudolf-Wild-Straße**, sehr herzlich ein.

Außerdem weisen wir gerne nochmals auf folgenden Termin hin: 5. SPD-Regionalkonferenz in der Metropolregion Rhein-Neckar zum Thema Gesundheitspolitik 28.11.2015 ab 12:00 Uhr DRK-Berufsbildungswerk, Eckenbertstr. 60, Worms.

Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball



MEISTER !!!!! So halte es durch die Nacht im Sandhäuser Wald

Die mitgereisten Fans der Eppelheimer C-Mädchen erlebten von Anfang an ein packendes und sehr nervenzehrendes Spiel. Für die C-Mädchen um Trainer Christos Sangas stand fest: heute holen wir uns den Sieg und die Meisterschaft. Der Herr war gnädig und hatte den Regenhahn zugekehrt, sodass die Partie im Sandhäuser Wald zumindest trocken angeschaut werden konnte. Gleich zu Anfang machten unsere Mädchen klar... wir werden hier als Sieger vom Platz gehen... doch die Sandhäuserinnen, für die ein Sieg immerhin den 2. Tabellenplatz bedeutet hätte, ließen sich nicht so leicht ausspielen. Und so dauerte es eine Weile bis das 0:1 durch Larissa erzielt wurde. Führung gut – gewonnen – noch lange nicht. Eine Begegnung auf Augenhöhe. Tolle Kombinationen... und das alles auf einem durchnässten Kunstrasen, auf dem der Ball ungeahnte Geschwindigkeiten erreichte. Einen Spurt zum Ball gewann Nicola, holte das Rund kurz vor der Torfrau und lenkte es in Eckige zum 0:2. Jubel und leichtes Aufatmen ...und Halbzeitpfeiff. Diese Unterbrechung holte unsere Mädchen jedoch aus ihrem Rhythmus und so entstand aus einem Konter ein Gegentreffer. Nun hieß es Minuten zählen .. Zeit gewinnen. Die Aufregung schien teilweise unser Team zu lähmen. Laura platzierte von hinten die Abwehr neu und gab Impulse nach vorne, wo Nora, Larissa, Nicola und Ann-Christin die Gegner beschäftigten. Hinten hielten Emely, Natalie, Selia, Marleen und Stavi zusammen mit Laura die Stellung, die ein Durchkommen der Sandhäuserinnen durch gekonntes Verschieben der Abwehrkette nahezu erfolglos machten..

Und am Ende stand es 1:2 für Eppelheim. Trainer Christos war am Ende sehr stolz auf seine Mädels. Seine erste Runde als Trainer und dann gleich Platz 1, das kann sich sehen lassen. Und wir sind auf die Frühjahrsrunde gespannt. So hatte sich am Ende des Tages auch die 2. von 4 angetretenen Mädchen-Teams aus Eppelheim den Meister-Titel geholt!!

Licht aus – Flutlicht an! für die erfolgreichen C-Juniorinnen:

Laura Sommer (Tor), Selia Esen (C) , Marleen Bilgari, Nicola Hauk (1) . Nora Hübner, Natalie Podvezanec, Stavroula Sangas, Larissa Wirth (1), Ann-Christin Herdt, Emely Schmitz



D2-Juniorinnen sind ein TEAM!!

Das haben Sie auch wieder am vergangenen Samstag in der Partie gegen Viernheim gezeigt. Wo andere Mannschaften wegen des Regens gar nicht erst angereist sind, standen unsere Mädchen auf dem Platz und trotzten Wind, Regen und Kälte... ja auch das gehört zum Fussball. Trainer Daniel und Nevi, sowie auch die zahlreichen mitgereisten Fans feuerten unsere Mädchen bis zum Schlusspfeiff an. In der ersten Hälfte zeigten unsere kleinsten Spielerinnen, dass das Training und die Erfahrung der letzten Spiele Früchte zeigen. Sie zeigten Spielzüge, überraschten die größeren Gegnerinnen, sodass von der Gegenseite schon zu hören war... „letztes mal waren das aber andere, die haben neue dabei .. warum spielen die denn so gut ...“ Dieses Gefühl der Überlegenheit nutzten unsere Spielerinnen gekonnt aus und so kam es bereits in der ersten Hälfte zu einigen gut Chancen, die leider nicht verwertet wurden. In der 2. Halbzeit fing es zur Kälte auch noch an, heftig zu regnen... aber unsere hielten tapfer durch. Trainer Daniel war am Ende sehr stolz auf seine Mädels und verordnete allen zu Hause ein heisses Bad und warmen Tee....

Am 25.11. findet das letzte Training der D-Juniorinnen draußen statt.

Danach ist für die D-Juniorinnen ab dem 05.12. jeweils von Samstags, 10.00 – 12:00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle Training. Weitere Trainingstermine sind: 19.12./16.01./23.01./30.01./06.02./13.02./20.02./27.02./05.03./12.03./19.03. und der 26.03.

Die D2-Juniorinnen sind: Julia Sommer (Tor), Marie Elfner, Karla Frank, Lisa Schwab, Celina Huber, Lilly Krauter, Maya Lehmann, Tenisha Smith und Aylin Tink



ASV Judo/Karate



14 Medaillen für die Judo-Kids des ASV beim Schneemann Turnier

Am Wochenende nahmen 15 Judo-Sportler des ASV am 18. Schneemann-Turnier in Schwetzingen mit ihrem Trainer Eyüp Soylu teil.

Alle ASV Judo-Kinder zeigten an diesem Turniertag eine super Lei-

stung und konnten sich dann mit ihren Eltern und mit ihrem Trainer, über die erreichten 14 Medaillen sehr freuen. Folgende Platzierungen wurden durch die Judo-Kids des ASV erreicht:

1. Platz, u15, Sarah Kraus, -57kg, 2. Platz, u15, Michelle Grüber, -44kg, 2. Platz, U12, Leonie Fälschle, -44kg, 2. Platz, U15, Jan Gärtner, -43kg, 2. Platz, U10, Nelly Lichtenberg, -21kg, 2. Platz, U10, Calla-Runa Jülicher, -29kg 2. Platz, U10, Peter Adolf, -27kg 2. Platz, U10, Finn Braß, -23kg 3. Platz, U10, Ana Isabel Stang, -39kg 3. Platz, U10, Romie-Jo Jülicher, -24kg 3. Platz, U15, Josh Homann, -60kg 3. Platz, U10, Nuri Yesilgöz, -35kg 3. Platz, U10, Ilya Tsvilorsky, -30kg 3. Platz, U10, Daniel Stang, -32kg 7. Platz, U12, Mathis Homann, -37kg.

Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zu diesen sehr guten Leistungen beim Schneemann-Turnier in Schwetzingen.

Das Judo-Training des ASV findet in Gymnastikraum des Capri-Sonne-Sport-Centers statt.

Judo-Trainingszeiten:

Montag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Kindertraining für Anfänger und Fortgeschrittene 7- bis 14jährige

Mittwoch von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Kindertraining für Fortgeschrittene 7- bis 14jährige

Mittwoch von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr Breitensport-Training für Frauen und Frauen

Donnerstag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo für 3- bis 7jährige

Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr Wettkampftraining 11- bis 17jährige

Weitere Info zu den Judo-Trainingszeiten zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder E-Mail: lebkuechners@gmx.de



Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtbearbeitung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Kulturcafé am 30.11.2015 im Belcanto!

Es hat sich doch noch eine Raum-Lösung gefunden! Kommet also ihr Eppler, ihr Männer und Frau'n zu unserem weihnachtlichen Beisammensein, dank der Stadtverwaltung ausnahmsweise ins Belcanto. Bitte nicht erschrecken: Diesmal werden wir etwas basteln, daher Schere und Klebestift mitbringen. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch, damit unser Jahr 2015 schön gemütlich ausklingt.

DJK Basketball



U8 der DJK/rabbits Eppelheim weiterhin auf der großen Erfolgsspur

Die Erlebnisse des letzten Turniers vor zwei Wochen in Sandhausen waren noch nicht vergessen, da stand am letzten Samstag bereits die nächste Bewährungsprobe an: so ging es am 21.11. mit frisch gewaschenen Trikots nach Leimen, um sich gegen Leimen, Sandhausen und Kirchheim zu messen. Und auch dieses Mal konnten die Nachwuchsspieler alle drei Spiele für sich entscheiden. Unglaublich!

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Leimen/Eppelheim: 14/15, Eppelheim/Kirchheim: 17/9, Eppelheim/Sandhausen: 22/3

Let's go rabbits, weiter so! Auf zum gegnerischen Korb!

Text/Bild: H. Belz



DJK - Judo



Erfolgreiche Gürtelprüfung bei den DJK-Kids

Vergangene Woche fand bei der DJK Eppelheim wieder eine Gürtelprüfung statt.

Wie bei den meisten Kampfsportarten gibt es auch im Judo ein Gürtelprüfungsprogramm. Die Gürtelfarben stehen dabei für den Lerngrad der Kämpfer. Jeder Anfänger beginnt mit einem weißen Gürtel. Nach entsprechender Trainingszeit kann er eine Prüfung ablegen. Dabei müssen je nach Höhe der Graduierung mehr oder weniger schwierige Falltechniken und Techniken mit einem Partner demonstriert werden. Als Faustregel kann man sich merken: Je dunkler die Farbe des Gürtels, um so höher ist der Ausbildungsstand des Judoka.

Alle Judoka, die zur Prüfung unter Mors Tenkoul angetreten sind, haben bestanden. Die DJK Judoabteilung gratuliert ganz herzlich!



Die Prüflinge im Einzelnen:

Belabbas Hakim	weiß-gelb Gurt
Bjarne Bork	weiß-gelb Gurt
Diyar Cengiz	weiß-gelb Gurt
Felix Dörich	weiß-gelb Gurt

Daniel Platt	weiß-gelb Gurt
Benjamin Maiwald	weiß-gelb Gurt
Florian Schelling	weiß-gelb Gurt
Tristan Schöppenthau	weiß-gelb Gurt
Mona Sommer	weiß-gelb Gurt
Isabelle Stöhr	weiß-gelb Gurt
Tobias Thelen	weiß-gelb Gurt
Leo Wilhelm	weiß-gelb Gurt
Luis Behlau	gelb Gurt
Anna Förster	gelb Gurt
Max Hillenkamp	gelb Gurt
Johannes Klein	gelb Gurt
Vita Zaumseil	gelb Gurt



Eppelheimer Tennisclub

Nikolaus

Der Nikolaus ist am 6. Dezember stets sehr beschäftigt. Deshalb hat sich unser Jugendwart zusammen mit dem Nikolaus etwas Besonderes überlegt. Alle Jugendlichen (Jahrgang 1997-2005) dürfen bereits am 5. Dezember ab 17 Uhr beim Nikolausturnier zeigen, was sie das Jahr über gelernt haben. Für unsere „Kleinere“ findet die Weihnachtsfeier am 13. Dezember mit Spiel und Spaß in der Tennishalle von 14 bis 17 Uhr statt. Eltern und Großeltern sind natürlich an beiden Tagen herzlich willkommen. Wer das ganze Jahr über einigermaßen brav war und auch im Training sich angestrengt hat, der braucht sich vor dem Nikolaus und seinem schlaun Buch überhaupt nicht zu fürchten. Bitte meldet Euch für die Teilnahme am Turnier am 5. Dezember als auch für die Weihnachtsfeier am 13. Dezember verbindlich an der Infowand im Club oder per E-Mail an hoffmann@etc-eppelheim.de an.

Nikolausturnier für Jugendli- che von Jahrgang 1997 bis 2005	DER NIKOLAUS KOMMT
5.12. ab 17 Uhr	13.12. von 14 bis 17 Uhr
	Nikolausfeier mit Spiel und Spaß in der Tennishalle
Anmeldung an der Info-Wand im Club oder per Mail an hoffmann@etc-eppelheim.de	

Eppelheimer Carneval Club



Die Narren sind unterwegs ..

Kaum war die Herrschaft im Rathaus übernommen, gingen die Garden des ECC auf Reisen, um die Farben des Vereins in der Region zu vertreten.

Am Sonntag, den 15.11., hieß das Ziel: Gardeball der "Pilwe" in Mannheim. Bei bester Stimmung und ausgebuchtem Saal zeigte unsere Jugendgarde zum ersten Mal ihren Marsch- und auch den Showtanz - die Eiskönigin. Auch unser Mariechen Mia Schmitt und die Aktivengarde waren am Start. Alle fieberten ihrem Auftritt entgegen, denn gerade der erste Auftritt ist immer der aufregendste und so ist es immer gut, viele Auftritte zu haben, denn damit gewöhnt man sich auch etwas daran, im Rampenlicht zu stehen. Und bei der Prunksitzung am 30.01. in der Rudolf-Wild-Halle sitzt der Tanz dann perfekt..... Karten für die Prunksitzung können bei unserer Sonja Treiber unter der Tel. Nr.



06221/ 76 45 40 erworben werden.

Keglerverein 1962 Eppelheim



Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – Rot-Weiß Sandhausen 6013:6043.

Der VKC Eppelheim hat das Topspiel der Bundesliga gegen Rot-Weiß Sandhausen nach einer mäßigen Vorstellung verloren und erstmals seit März 2014 eine Niederlage in der Classic Arena hinnehmen müssen. Eigentlich galt die Classic Arena als uneinnehmbar, doch in dieser Partie setzte sich der Trend der letzten Wochen fort, wo nicht mehr die ganz hohen Ergebnisse gespielt wurden. Im Gegensatz dazu erzielte der Sandhäuser Dieter Hasenstab 1097 Kegel. Beim VKC ist Marlo Bühler von früherer Form weit entfernt, mit nur 319 Kegeln im Abräumen bei sechs Fehlern blieb er deutlich unter seinem Potenzial. Lars Ebert hatte einen gebrauchten Tag erwischt, was einem so jungen Spieler wie ihm allerdings nachzusehen ist. Daniel Aubelj, Jürgen Cartharius und Jan Jacobsen spielten nicht schlecht, schafften einen Tausender, aber auch da war Luft nach oben. In die Vollen war Eppelheim knapp besser, im Abräumen jedoch waren die Gäste mit 2121:2075 überlegen.

Mit 19 Kegeln lag der VKC zur Halbzeit zurück, da war noch alles offen. Doch Fabian Kirsch (281) und Sören Busse (268) legten im Schlusstrio für Sandhausen mächtig los. Und die Rot-Weißen hatten an diesem Abend die Fähigkeit, immer dann zuzuschlagen, wenn der VKC wieder etwas heran kam. Auf der dritten Bahn des Schlusstrios waren es zeitweise 100 Kegel Vorsprung für die Gäste, bei denen auf der letzten Bahn alle drei Akteure nachließen, so dass Eppelheim noch einmal verkürzen konnte. Aber es reichte nicht mehr zur Wende. Der VKC hat nun gegenüber Sandhausen erst einmal die schlechtere Ausgangsposition. Nächsten Samstag droht bei den zu Hause als unschlagbar geltenden Wolfsburgern eine weitere Niederlage.

„Sandhausen hat verdient gewonnen. Sie waren im richtigen Moment da. Wenn wir unsere normale Leistung bringen, dürfen wir das Spiel nicht verlieren. Wir tun uns schwer, wenn wir im Rückstand sind“, sagte VKC-Trainer Matthias Ebert.

2. Bundesliga Männer, VKC Eppelheim II – Rot-Weiß Sandhausen II 5582:5745.

Auch die zweite Mannschaft des VKC wurde von Sandhausens Reserve düpiert. Erfreulich war allein die Leistung von Gunther Dittkuhn. VKC II: Heizmann 905, Dittkuhn 1025, Loy 886, Karl 948, Waldherr 947, Mohr 871.

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim – SG BW/GH Plankstadt 2844:2866. Trotz einer ganz starken Leistung musste sich der DSKC dem Titelkandidaten beugen. Eppelheim war im Abräumen besser, obwohl es sich mit 23 zu viele Fehler leistete, aber Plankstadt war in die Vollen sehr stark. DSKC: Hafen 478, K. Pozarycky 489, Klos 463, Müller-Stapf 486, Bühler 464, J. Wittmann 464.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – Vollkugel Ettlingen 2690:2702. Der Meister kassierte bereits die zweite Saisonniederlage. Die starke Leistung von Ulrike Hindenburg reichte nicht. DSKC II: Herbold 434, Jones 455, Hindenburg 475, Loy 417, Raab 457, Erles 452.

Termine, Bundesliga Männer, Sa., 11 Uhr: KV Wolfsburg - VKC.

2. Bundesliga Männer, Sa., 14 Uhr: KSV Kuhardt - VKC II.

Bundesliga Frauen, So., 12 Uhr: Falkeneck Riederwald - DSKC.

2. Bundesliga Frauen, So., 13 Uhr: PSV Ludwigshafen - DSKC II. Michael Rappe

Frei Holz weiterhin mit beiden Mannschaften Tabellenführer.

Die 1. Mannschaft gastierte bei den seit 3 Jahren zu Hause ungeschlagenen HKO Young Stars Karlsruhe. Nach einem von Spannung geprägter Partie konnten sich die Eppelheimer mit 5689:5671 durchsetzen und sind nach 9 Spielen weiterhin ungeschlagen.

Einzelergebnisse auf Eppelheimer Seite: Ralf Schmitt 992, Steffen Rest 973, Marco Sauer 973, Michael Schmidt 933, Nikola Vucenovic 917 und Stefan Tesch 901.

Die 2. Mannschaft gastierte zum Lokalderby bei der 2. Mannschaft des KC80/Kurpfalz Plankstadt. In souveräner Manier überrollte man die Hausherren und gewann mit 5505:5063.

Einzelergebnisse auf Eppelheimer Seite: Steffen Steiert 979, Bernhard Mahler 929, Christian Hopp-Klingbeil 927, Hans-Jürgen Ries 917, Pascal Becker 889, Joachim Stark 868

Die nächsten Spiele in der Classic Arena:

Sa. 28.11.15 15:30 Uhr FH1 gegen SK Walldorf

Sa. 28.11.15 11:30 Uhr FH2 gegen BKC Heidelberg

Literatur- und Geschichtskreis

**Der Literatur- und
Geschichtskreis
Eppelheim**



lädt ein am

Freitag, den 27. November 2015,
um 19 Uhr,
zu einer Lesung aus



Es lesen:
**Ilse Bühner, Bernhard Reißfelder, Christiane und
Hans-Eberhard Steffen**

Drei Generationen von Frauen werden hier vorgestellt. Die Älteste kam am Kriegsende aus Ostpreußen, die Jüngste, ihre Enkelin, verlässt Hamburg für das "Alte Land", wo ihre Tante wohnt: "Zwei Frauen, ein Herd, das war niemals gut gegangen". Vielleicht geht es doch gut, dank eines kleinen Jungen...
Städter, die aufs Land flüchten, um das Paradies zu finden;
Bauern, die zwischen Tradition und Moderne schwanken.
Dazu die Gespenster eines alten Hauses, das Parfüm und die Farben des Kir-
schen- und Apfelflandes...

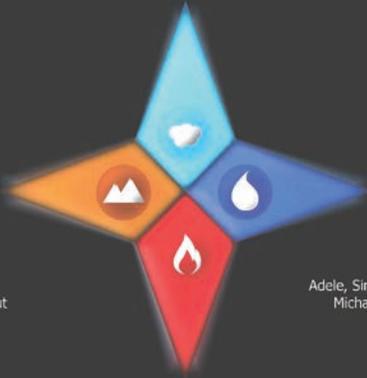
Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
Der Eintritt ist frei!

Sängerbund Germania





Eppelheim
Ein Chor des Sängerbunds
Germania Eppelheim e.V.



Leitung:
Kim Boyne,
Christian Jungblut

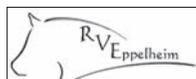
mit Songs von:
Adele, Simon & Garfunkel,
Michael Jackson, uvm.

Eintritt frei

ELEMENTS

29.11.2015, 17 Uhr, Josephskirche, Eppelheim
13.12.2015, 17 Uhr, St. Marien, Kath. Kirche, HD-Pfaffengrund

Reiterverein



Seit 60 Jahren kommt der Nikolaus zum Reiterverein Eppelheim

In der Fortführung dieser langen Tradition kommt auch in diesem Jahr der Nikolaus zum Reiterverein. Stilecht mit Pferd und Knecht Ruprecht wird er auch in diesem Jahr den Kindern ein kleines Präsent in Form der legendären „DUDESÄCK“ übergeben. In den vergangenen Jahren haben sich die Reitervereinskinder mit ihren Gedicht- und Liedvorträgen selbst übertroffen. Wir hoffen, daß sich die Kinder erneut tolle Sachen einfallen lassen. Die Kinder müssen nicht unbedingt Mitglied beim Reiterverein sein. Es sind auch Kinder von Freunden unseres Vereins herzlich willkommen.



Am Samstag, den 5. Dezember um 16 Uhr in der Reithalle.
Am Freitag, den 4. Dezember findet die Weihnachtsfeier im GOLDENEN LÖWEN statt. Beginn 19.30 Uhr.

Sängerbund Germania Eppelheim – Mitgliederversammlung im Vereinslokal „Löwen“

Thomas Hübler leitet künftig den Sängerbund Germania Eppelheim mit seinen fünf Chören und 229 singenden – darunter 147 Jugendlichen – Mitgliedern (Stand 01.01.2015) als Vorsitzender und nicht mehr als Sprecher eines Vorstandsgremiums. Bei den Wahlen in der Mitgliederversammlung im Vereinsheim „Zum Goldenen Löwen“ nutzte er eine entsprechende Satzungsvorschrift, weil er sich dadurch eine effektivere Vorstandsarbeit erhofft. Um die Arbeit weiter zu straffen, gab es einige Satzungsänderungen – Wahlen werden künftig für vier Jahre erfolgen, die Mitgliederversammlungen alle zwei Jahre stattfinden. Damit reagierte man auch auf das mangelnde Interesse der Mitglieder an der Vorstandsarbeit und auf das Nachlassen der Bereitschaft der Mitglieder, bei Veranstaltungen mitzuhelfen, bei denen Geld für den Sangesbetrieb erwirtschaftet werden kann.

Dies spiegelt sich auch bei der finanziellen Situation des Vereins wider – zwar konnte der Kassenbericht für 2014 ausgeglichen ausfallen, für die Zukunft werden Zuschüsse und Sponsorengelder im Bereich von rund 10.000 Euro vor allem für die Jugendarbeit wegfallen – das Land BaWü wird künftig keine Zuschüsse für den Betrieb der Chöre und die notwendigen Vorbereitungen der Konzerte in Probewochenenden leisten. Kreative Ideen seien daher gefragt und evtl. auch die Rückkehr zu lukrativen Veranstaltungen. Mitglieds- und Chorbeiträge sind ausgereizt, können also nicht mehr erhöht werden.

Die weiteren Wahlen brachten folgendes Ergebnis: Stellvertretende Vorsitzende wurden Eveline Huber und Michael Becker, Schriftführer Dr. Michael Seydel, Schatzmeisterin Andrea Wiegand. Die Chorsprecher Manfred Stotz (Männerchor), Elisabeth Klett und Michael Sauer (Joyful Voices) sowie Lisa Neidig und Ferdinand Dehner (young vocals) wurden bestätigt und Annette Christiansen als Vertreter der Passiven gewählt.

Umfangreich war auch die musikalische Arbeit des Vereins, wobei vor allem das beeindruckende Gemeinschaftskonzert „...weil dir die Engel sagen“ von Kinderkammerchor „vocalini“, Kammerchor

„young vocals“, dem modernen Chor „joyful voices“ und dem Germania-Traditionschor in der Rudolf-Wild-Halle und die „Eppelheimer Chornacht“ in Paulus- und Josephskirche mit allen Germania-Chören und Gastchören, u.a. aus den USA, hervorstachen. Die einzelnen Chöre hatten dazu ihre Einzelkonzerte – so die „young vocals“ mit „o magnum mysterium“ in der Josephskirche und in Waldkirch. Zwei weitere Konzerte stehen demnächst an – die „joyful voices“ singen bekannte Songs am Sonntag, dem 29.11., in der Josephskirche, die „young vocals“ zusammen mit den „vocalini“ geben ein Weihnachtskonzert „Engel haben Himmlieder“ am Sonntag, dem 20. Dezember, in der Pauluskirche. Die Germaniachöre beteiligten sich an zahlreichen Veranstaltungen in Eppelheim – darunter Geburtstags- (Inge Burck) und Gedenkveranstaltungen (Leonie Wild, Volkstrauertag), Bazar oder Weihnachtsmarkt. Bei zwei Chören dienten Probewochenenden dem Feinschliff vor Konzerten und der Festigung der Gemeinschaft. Zu einem vorgesehenen Konzert der Traditionschöre kam es nicht, da Dirigent Losev kurzfristig kündigte. Der Frauenchor nahm dies zum Anlass, seine Proben einzustellen, er „ruht“ derzeit. Der Männerchor fand mit Kreischorleiter Gerhard Knapp einen neuen Dirigenten, der auch gleich eine Beteiligung an einem vorweihnachtlichen Konzert aller seiner Chöre in Hofheim (Ried) vorsah. Der Dirigentenwechsel war mit einer Verlegung der Proben auf Mittwoch verbunden. Einen Dirigentenwechsel wird es auch bei den „joyful voices“ geben – Dr. Christian Jungblut wird seine Tätigkeit beenden, Kim Boyne wird alleinige Chorleiterin. Und einen weiteren Chor wird es nach der Sommerpause bei der Germania geben – ein Angebot für die Altersstufe zwischen 20 und 40 Jahren.

Schützenvereinigung

Königsfeier mit Königsproklamation



Im Oktober hatte das amtierende Königspaar, Roland Stern und Dr. Siegrid Butz, die Mitglieder der SVgg Eppelheim zum Königsschießen herausgefordert.

36 Schützinnen und Schützen kamen der Einladung nach und nahmen am diesjährigen Königsschießen teil. Traditionell wählt das Königspaar die Wettkampfwaffe aus und stellt diese auch zur Verfügung. Die Teilnehmer schießen also mit einem Sportgerät, das sie nicht kennen. In diesem Jahr fiel die Wahl auf ein Schwedisches Ordonnanzgewehr. Jeder hatte einen Probeschuss und drei Wertungsschüsse, wobei auf eine Entfernung von 50 Metern sitzend aufgelegt geschossen wurde. Die Jugend hat den Wettbewerb mit einem Kleinkalibergewehr ausgeschlossen.

Am 07.11.2015 fand dann im Eppelheimer Schützenhaus die Königsproklamation statt. Nach der Begrüßung durch Oberschützenmeister Axel Richter warteten die zahlreich erschienenen Mitglieder, Freunde und Eltern gespannt auf die Bekanntgabe der diesjährigen Majestäten.

Mit 30 Ringen schoss sich in diesem Jahr Helmut Berger zum Schützenkönig. Ihm zur Seite stehen der 1. Ritter Ronald Stern und der 2. Ritter Mathias Zäpfel (ebenfalls beide 30 Ringe, allerdings ohne Innen-Zehner). Jugendschützenkönig wurde Xaver Schwabauer, gefolgt vom 1. Knappen Elias Pflästerer und dem 2. Knappen Jonas Pflästerer.

Zum ersten Mal durfte die SVgg Eppelheim in diesem Jahr eine Schützenkönigin inthronisieren. Der bisher vergebene Titel „Schützen Liesl“ wurde von den Schützinnen und auch Schützen der SVgg Eppelheim als nicht mehr zeitgemäß empfunden. Auf Antrag wurde deshalb in der letzten Hauptversammlung die Änderung zur „Schützenkönigin“ beschlossen: Jutta Ruf-Richter wurde so, mit einem hervorragenden Ergebnis von 29 Ringen, die erste Schützenkönigin in Eppelheim.

Nach der Proklamation standen dann einige langjährige Mitglieder im Mittelpunkt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e.V., im Deutschen Schützenbund und im Badischen Schützenverband wurden Ursula Knopke, Jutta Riedl, Claus Riedl und Michael Stroh mit Ehrennadeln und Urkunden geehrt. Alexander Best erhielt für 25 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund und im Badischen Schützenverband ebenfalls die entsprechenden Ehrennadeln und Urkunden.

Dem offiziellen Teil folgte ein geselliges Beisammensein mit gutem Essen und Trinken. Und mit interessanten Gesprächen und viel Spaß ließen die Schützen und Gäste die diesjährige Königsfeier gemütlich ausklingen.

Wir gratulieren allen Amtsinhabern und Geehrten und wünschen

Ihnen weiterhin gut Schuss und noch viele schöne Mitgliedsjahre in unserem Verein und den Verbänden.



TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 14. November 2015

2. Kreisliga (Damen): TSV Handschuhshausheim – TVE 20:21 (9:9)

Gekämpft und verdient gesiegt!

Am vergangenen Samstag, 14.11.2015, machten sich die TVE Damen auf den Weg nach Handschuhshausheim und brachten von dort einen 21:20 (9:9) Sieg mit nach Hause. Von Anfang an war klar, dass es gegen den TSV Handschuhshausheim nicht leicht werden wird, der bisher ungeschlagen war. Zudem war von dem ehemals stark besetzten Kader der TVE Damen, 16 Spielerinnen, „nur“ noch sieben fit genug für das Spiel. Mehrere Ausfälle durch Kreuzbandriss oder Bänderschädigungen machten den Damen zu schaffen. Doch nach den letzten zwei hoch gewonnenen Spielen, war das Ziel der Mannschaft die Siegesserie weiter auszubauen. Auch die Ansage des Trainers Andi Mai war deutlich, dennoch ein schnelles Spiel zu versuchen, um dem Gegner keine Chance zu geben und das 60 Minuten lang.

Die erste Halbzeit war hart umkämpft, wobei keine der beiden Mannschaften mehr als zwei Tore Abstand zum Gegner zuließ. Um wenigstens eine halbe Auswechselspielerin zu haben, hatte sich Alexandra Stadler bereit erklärt, nach einer gerade überstandenen Bronchitis, minutenweise auszuhelfen. Dass sie, nach Ankündigung, gleich ein Tor warf, war in diesem Fall ein großer Bonus für die Mannschaft. Auch Kimberly Linke, die den linken Arm nicht heben konnte und sonst als Torhüterin für die Damen unterwegs ist, hielt es nicht mehr auf der Bank aus und sie ließ sich als Unterstützung für die Mannschaft als Feldspielerin einwechseln. Als sie kurz darauf von rechts außen auch noch ein Tor erzielte, gab es Standing Ovationen auf Tribüne und Bank. 17 Sekunden vor Abpfiff warf Nadjeschda Bartels den Ausgleichstreffer zum 9:9, so dass man mit einem Gleichstand in die Kabine gehen konnte.

Den TVE Mädels war es gelungen mit Handschuhshausheim mitzuhalten, obwohl diese auf fast allen Positionen noch eine zweite Besetzung auf der Bank sitzen hatten. In der Halbzeitpause hat die Mädels der Ehrgeiz gepackt und sie waren sich sicher, diese beiden Punkte werden mit nach Eppelheim genommen. Und das setzten sie in der zweiten Halbzeit dann auch in die Tat um. Lisa Horstmann flitzte bei der 5:1-Deckung vor dem Gegner herum, so dass dieser gewaltige Probleme mit der Eppelheimer Abwehr bekam. Katja Schwarz glänzte nicht nur durch ihre Tore auf dem Spielfeld, sondern auch dadurch, dass sie es immer wieder schaffte die ganze Mannschaft zur zweiten schnellen Welle zu motivieren und gleichzeitig so schnell zurück in der eigenen Hälfte zu sein, dass sie die meisten Konterbälle der Gegner abfangen konnte. Als dann auch noch Sarah Sauer im Tor einen Ball nach dem anderen hielt, war der Sieg zum Greifen nahe. Nachdem Trainer Andi Mai eine Auszeit zum kurzzeitigen Verschnaufen in den letzten Minuten der Partie genommen hatte, übernahmen die Eppelheimer Mädels die Führung im Spiel. Das Ziel war nun klar, die 2 Punkte bleiben nicht in Handschuhshausheim. Den krönenden Abschlussstreffer verwandelte Katja Schwarz in der 58. Minute zum 20:21. Eindeutig war allerdings auch die zweite Halbzeit nicht, die beiden Mannschaften schenkten sich rein gar nichts und kämpften um jeden einzelnen Ball. Nach Abpfiff realisierten es die TVE Mädels erst gar nicht, dass

sie diesen Kampf gewonnen hatten, doch dann war die Freude umso größer und es gab kein Halten mehr. Den Anblick werden die zahlreich mitgefahrenden Fans wohl so schnell nicht vergessen. Zuletzt hat es dann wohl doch der Siegeswille der Eppelheimer Damen entschieden, die gezeigt haben, dass alles möglich ist! (ss) TVE: Sauer; Linke (1), Schwarz (5/4), Stadler (2), Bartels (5), Lauterbach (1), Pecoroni (5), Mohrlok, Horstmann (2)

Samstag, 21. November 2015

Landesliga (Männer): TVE – TSV Viernheim II 32:22 (18:15)

Mit Phyrhussieg zurück in die Erfolgsspur

„Noch so ein Sieg, und wir sind verloren“, dieser Ausspruch, der Phyrhus nach dem Sieg über die Römer zugesprochen wird, trifft haargenau die Situation des TV Eppelheim nach dem überzeugenden 32:22 (18:15) Erfolg über die zweite Mannschaft des TSV Amicitia Viernheim, denn nicht weniger als drei Rückraumspieler konnten das Spiel verletzungsbedingt nicht auf der Platte beenden, und es steht zu befürchten, dass zumindest zwei von ihnen, die beiden Halblinken Christopher Föhr und Robin Erb, auch in den nächsten Auseinandersetzungen pausieren müssen.

Das Spiel selbst begann wie die Auseinandersetzung zwischen Goliath und David, auf der einen Seite die körperlich hoch überlegenen Gäste gegen die doch eher klein gewachsene Heimmannschaft, die jedoch von Anfang an den schnelleren und variantenreicheren Handball spielte. Bis zum 7:7 konnte sich keine Mannschaft einen nennenswerten Vorteil verschaffen, doch dann gelang Patrick Brendel bereits sein drittes Kontertor und Trainer Eduard Heier nahm seine Auszeit (14. Minute), zu diesem Zeitpunkt musste Robin Erb mit einem Pferdekuss bereits die Segel streichen. Neu eingestellt zogen die Hausherren auf 13:7 davon, doch eine Vorentscheidung war das noch lange nicht, denn es wurden nun freie Chancen vergeben, Bälle im Passspiel verloren und im Nu waren die Südhessen wieder auf zwei Tore herangekommen (17:15). Der sechste Treffer vom überragenden Christopher Föhr besiegelte den Halbzeitstand.

Nach dem Wechsel erhöhten die Eppelheimer schnell wieder auf 20:15, doch noch war nichts in trockenen Tüchern, denn erneut wurden Konterchancen verdaddelt. Da kam der geniale Einstand des A-Jugendtorhüters Felix Schäfer gerade recht, der Jungspund entschärfte zwei Siebenmeter und zog so den Viernheimern den Zahn, denn nun wurde ihr Spiel immer unbeholfener, weil sie es nur noch mit der Brechstange versuchten. Der TVE erhöhte auf 26:20, leider verletzte sich Christopher Föhr bei diesem Tor an der Leiste und droht nun mehrere Wochen auszufallen. Dennoch wurden die letzten 10 Minuten eindeutig von den Hausherren bestimmt, Tor um Tor wuchs der Vorsprung auf eine Differenz von schließlich zehn Treffern an, außer Härte, die zu weiteren Zeitstrafen in den Schlussminuten führte, hatte die Amicitia nichts mehr zu bieten.

Der ganz große Jubel wollte bei den grün gekleideten Hausherren nicht aufkommen, denn die Hoffnung auf einen erneuten Höhenflug hat doch einen gewaltigen Dämpfer bekommen. Die verletzten Angreifer, zudem reiht sich Torhüter Martin Kriechbaum in das Lazarett ein, machen Coach Ede Heier doch Sorgen. „Am nächsten Sonntag müssen wir nach Königshofen und dort wird ebenfalls sehr hart gespielt. Da müssen wir uns in dieser Woche etwas einfallen lassen, wie wir dort bestehen wollen. Aber mit der heutigen Abwehrleistung sind wir sicher nicht chancenlos.“ Bauen kann er auf jeden Fall auf Sebastian Scheffzek, der seinen dritten oder vierten Frühling erlebt, und auf Patrick Brendel, der heute wohl das beste Spiel gemacht hat, seit er wieder nach Eppelheim zurückgekehrt ist. Und da ist dann noch Niclas Brendel im Tor, der auch ohne Training, er studiert unter der Woche in Köln, eine famose Leistung abgeliefert hat. (we)

TVE: N.Brendel, Schäfer; P.Brendel (8), Geier (1), Stotz (5/2), Erb (1/1), Späth, Hofmann (3), Scheffzek (6), Föhr (8/1), Sauter, Dürr, Müller

Weitere Spiele:

B-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSV Handschuhsheim 24:28

B-Jugend (männlich) Landesliga: TVE – SG Brühl/Ketsch 28:22

A-Jugend (männlich) Badenliga: TVE – SG Odenheim/Unteröwisheim 38:29 (21:14)

Ungefährdeter Heimerfolg

Dank einer rundherum geschlossenen Mannschaftsleistung hat die A-Jugend des TVE nach drei sieglosen Spielen in Folge wieder in die Erfolgsspur gefunden und gegen die SG Odenheim/Unteröwisheim einen eigentlich zu keiner Zeit in Frage stehenden 38:29 (21:14)-Sieg vor eigenem Publikum gefeiert. Gleichzeitig weist das Team dank dieses Triumphs mit nun 9:7 Zählern wieder ein positives Punktekonto auf.

Gegen die SG musste der Eppler Nachwuchs auf Noah Scheuermann verzichten, der zuletzt einer der besten Torschützen war, zudem fehlten auch Konstantin Strunz und Dennis Niesporek. Auf vielen Schultern wollte man die Last des Fehlens von diesem

Trio verteilen und dies gelang, als Moritz Will nach nicht ganz acht Spielminuten das 6:4 erzielte, war er bereits der fünfte unterschiedliche Torschütze. Und in den Folgeminuten ging dann auf einmal die Post ab. Vorne lief der Ball der TVE-Talente schnell, hinten blockte vor allem Yannick Marz immer wieder die nicht ungefährlichen Rückraumschützen der Gäste und was doch noch durchkam, war nicht selten Beute des einmal mehr gut aufgelegten Felix Schäfer. Auch die Kontermaschinerie, angeführt vom schnellen Niklas Bräumer, lief auf Hochtouren und diese Mixtur sorgte schließlich dafür, dass sich die Hausherren in den Folgeminuten von 6:5 auf 12:5 absetzen konnten. Noch einmal kamen die Odenheimer auf, eine etwas offensivere Deckung ihres Kontrahenten sorgte kurz für Unsicherheit auf Eppelheimer Seite (15:11), doch jeweils zwei Treffer von Spannagel, Marz und Geier sorgten bis zur Pause wieder für einen beruhigenden Sieben-Tore-Vorsprung. Die kurze Schwächephase Mitte des ersten Durchgangs war Mahnung genug, die Partie noch nicht als abgehakt anzusehen, sodass Michael Hofmann und Robin Erb ihre Schützlinge im Pausengespräch dahingehend ausdrücklich ermahnten. Letztlich war diese Warnung jedoch unnötig, zumal sich die Gäste auch schon ein bisschen aufgegeben zu haben schienen, eine klare rote Karte, die sich einer ihrer Akteure bereits nach zwölf Minuten eingehandelt hatte, sowie die Fußverletzung von einem ihrer gefährlichsten Angreifer kurz vor der Pause machte die Lage aus ihrer Sicht wohl zusätzlich ziemlich aussichtslos. Somit blieb der zweiten Halbzeit die ganz große Spannung verwehrt, vier schnelle Eppelheimer Treffer nach dem Seitenwechsel (25:14) hatten die Partie endgültig vorentschieden und so plätscherte die Begegnung im Anschluss etwas vor sich hin. Während die Odenheimer Jungs auf Ergebniskosmetik bedacht waren, verkünstelten sich die Gastgeber manchmal etwas zu sehr im Angriff und ließen so manche Chance ungenutzt, doch näher als auf sechs Treffer Differenz (32:26) kam die SG nicht mehr heran, zu diesem Zeitpunkt waren aber auch nur noch sechs Minuten zu spielen. In der etwas hektischen Schlussphase zog der TVE dann nochmal an, das stimmungsvolle Highlight des Spiels war wohl Henrik Schuhmachers Kontertreffer zum 38:28, schließlich ist der Abwehrrecke und Kreisläufer normalerweise nicht für seine schnellen Gegenstöße bekannt. Am Ende blickte man jedenfalls in durchweg zufriedene Eppelheimer Gesichter, Spieler und Trainer waren froh, die kleine Serie siegloser Spiele hinter sich zu wissen.

Der Blick auf die Torverteilung zeigt, dass abermals von einer starken Leistung des Kollektivs gesprochen werden kann, vor allem Niklas Bräumer, Moritz Will und Robin Gassert zeigten diesmal neben den „üblichen Verdächtigen“ ihre Torgefahr, und dass auch auf Patrick Schmitt aus der B-Jugend Verlass ist, wenn es einen treffsicheren Außen braucht, wurde einmal mehr deutlich - ein Schuss, ein Treffer standen am Ende auf seinem Konto. Natürlich würden die Eppler Jungs nun gerne nachlegen, am kommenden Wochenende steht jedoch die maximal schwere Aufgabe bevor, wenn es zum souveränen und noch verlustpunktfreien Tabellenführer nach Heildesheim geht. Doch zu verlieren hat man gegen diesen Gegner natürlich wenig, vielmehr wird die Zielsetzung sein, den Kontrahenten so lange wie möglich zu ärgern - ob dies überhaupt gelingen mag, bleibt abzuwarten. (re)

TVE: Schäfer, Streng; Will (5), Gassert (4), Geier (8/3), Schmitt (1), Marz (7), Schuhmacher (4), Spannagel (6), Robl, Dennhardt, Bräumer (3).

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSG Ziegelhausen 38:26 (17:9)

Nattern eilen von Sieg zu Sieg

Als Ziegelhausens Frederic Weihmann nach 1:24 das 0:1 für seine Farben erzielt hatte, ahnten die Gäste noch nicht, dass es die einzige Führung für sie im ganzen Spiel bleiben sollte, das von der Heimmannschaft mit 38:26 (17:9) gewonnen wurde. Denn bereits nach acht Minuten hatten die Nattern zurückgebissen und gingen 7:2 in Führung. „Wir waren von Anfang an da und haben Gas gegeben“, so der Eppler Rechtsaußen Adrian Geier, der vier blitzsaubere Tore aus teils spitzem Winkel erzielen konnte.

Ist es der breitere Kader mit Möglichkeiten zur Regeneration für Leistungsträger oder sind es neue Führungsspieler wie die Routiniers Daniel Hoch und Andreas Horvath, die keine Selbstzufriedenheit nach hohen Führungen aufkommen lassen? „In den letzten Jahren hätten wir dieses Spiel „nur“ mit fünf oder sechs Toren Differenz gewonnen. Aber diese Saison ist die Bereitschaft da so eine Partie auch mal seriös durchzuziehen und dann gewinnt du auch gegen eine Mannschaft wie Ziegelhausen, die keine schlechte Truppe haben, auch mal mit zwölf Toren Differenz“, so Torhüter Konstantin Urbach.

Ziegelhausen hatte Probleme mit dem Handling des geharzten Balles, sodass ihnen einige technische Fehler unterliefen, was die Nattern über einfache Tempogegenstoßtreffer ausnutzten. Daniel Sauer, der Toptorjäger der Liga, verwandelte erneut alle Strafwürfe

sicher. Im Gegenzug konnten Matheis (2x), Weihmann, Lauer und Waltner das Leder nicht im Nattertor unterbringen, sodass das Gespann Urbach/Kastl seine Spitzenplatzierung in der Siebenmeterquote auf 41% gehaltene Bälle ausbauen konnte.

Bester Mann des Spiels war nicht nur an Toren gemessen Eppelheims Alleinunterhalter am Kreis, Sören Meyer, der neun Tore erzielen konnte und damit den Ausfall des weiterhin erkrankten Rouven Schwegler, hervorragend (über)kompensieren konnte. Der Spielverlauf gestaltete sich vollkommen eindeutig, die Nattern krallten sich zur Halbzeit eine acht-Tore-Führung, die bis Mitte der zweiten Halbzeit verwaltet und dann noch deutlich ausgebaut werden konnte. Lukas Richter hätte beinahe noch Tor 39 erzielt, doch sein Siebenmeter klatschte ans Lattenkreuz.

Durch die Niederlagen der Konkurrenten Wieblingen (9:7) und Walldorf (12:6) steht man nun mit 11:3 Punkten auf dem dritten Platz, während Kirchheim (17:1) souveräner Tabellenführer bleibt. Nächstes Wochenende bleiben die Nattern spielfrei, danach trifft man am 6.12. Sonntags auf den TV Neckargemünd. (ku)

TVE: Urbach, Kastl; Holtmann (2), Meyer (9), Hoch (4), Richter, Horvath (4), Metzler (1), Wallberg (1), van Huuksloot (3), Sauer (8/6), Schneider (2), Geier (4).

TSG: Huber, Stafforst; Poggenhans, S. Matheis (5), C. Matheis, Lauer (4), Kling (1), Weihmann (8/1), Wolf (3), Specht (2), Schiemer (1), Holub (1), Waltner (1).

E-Jugend (männlich): JSG Sandhausen/Walldorf II – TVE 72:116
Sonntag, 22. November 2015

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TVE – TSV Malsch 17:22

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): HG Königshofen/Sachsenflur - TVE, Sonntag, 29. November 2015, 17.30 Uhr, Tauber-Franken-Sporthalle Lauda-Königshofen

Nicht jeder hatte am letzten Samstagabend mit dem Wintereinbruch gerechnet, doch nach der Heimpartie des TVE gegen Viernheim II schneite es tatsächlich. Einen erneuten sportlichen Einbruch hatten die Eppelheimer davor zum Glück nicht hingelegt, nach der Niederlage in Malsch zeigte sich die Mannschaft wieder von ihrer besseren Seite und fuhr gegen die Südhessen einen souveränen Sieg ein. Beim Blick auf den Spielplan, der den TVE-Tross am kommenden Sonntag ins Taubertal schickt, wo gegen die HG Königshofen/Sachsenflur (29.11. - Anpfiff 17.30 Uhr, Tauber-Franken-Sporthalle) angetreten werden muss, spielt die Randerscheinung des vergangenen Samstags, der Wintereinbruch, dann vielleicht aber doch eine gewichtigere Rolle. Denn die weite Fahrt in den traditionell noch etwas kälteren östlichen Teil Baden-Württembergs könnte durch gewisse Wetterkapriolen deutlich erschwert werden, im Eppelheimer Lager hofft man natürlich, dass Petrus hier ein Einsehen hat. Und weitere Unwägbarkeiten begleiten die Vorbereitung auf die anstehende Begegnung, schließlich hatte der Erfolg gegen Viernheim auch eine Schattenseite - gleich mehrere Akteure aus dem Kader von Trainer Ede Heier zogen sich Verletzungen zu, und erst der weitere Verlauf der Woche wird zeigen, auf wen der TVE-Coach am Sonntag bauen kann. Insofern ist auch die vom Tabellenbild eigentlich klare Ausgangslage - die Hausherren empfangen als derzeit Letztplatzierte den Vierten aus Eppelheim - vielleicht doch nicht ganz so klar, zumal die Ambitionen der Gastgeber sicher andere sein dürften als das Tableau sie im Moment darstellt. Doch auch die HG hat mit dem Ausfall von Sven Meder, ihrem absoluten Toptorschützen der letzten Spielzeiten, in den vergangenen Partien zu kämpfen gehabt, ob er bis zum sonntäglichen Schlagabtausch wieder fit sein wird, ist eine weitere Unwägbarkeit für die Heier-Mannen. Jedoch sollten sie sich über die Aufstellung des Gegners am wenigsten Gedanken machen, denn bringen sie eine Leistung wie zuletzt, ist ein Auswärtserfolg in Königshofen, wo es in den letzten Jahren eigentlich immer eine Pleite setzte, zur Abwechslung nämlich durchaus möglich. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 28. November 2015

E-Jugend (männlich): TV Neckargemünd – TVE, 11.45 Uhr, MüNZenbachhalle Neckargemünd

C-Jugend (männlich) Kreisliga: TV Sinsheim – TVE, 15.35 Uhr, Gymnasiumhalle Sinsheim

A-Jugend (männlich) Badenliga: SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim - TVE, 16 Uhr, Sporthalle Heidelberg

Sonntag, 29. November 2015

D-Jugend (männlich) Kreisliga: SG Nußloch – TVE, 10.15 Uhr, Olympiahalle Nußloch

B-Jugend (männlich) Landesliga: SG Horan – TVE, 14 Uhr, Jahn-halle Hockenheim

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

TVE

Noah Christen gewinnt die RNK-Waldlaufmeisterschaften

Im Frühjahr mussten die RNK-Waldlaufmeisterschaften ausfallen, weshalb sie dieses Jahr im November stattfanden. Auf der anspruchsvollen und hügeligen Strecke in Mannheim-Rheinau gingen 19 Leichtathleten des TVE an den Start. Sven Stratmann (MJU23) machte auf der 3200 m langen Strecke einen Steigerungslauf und kam nach 15:24 min als Vierter ins Ziel. Die jüngeren Teilnehmer durften alle über die 500 m lange Strecke laufen. Nils Emmerich (M8) kam hier mit 2:34 min auf den 6. Platz. In der Altersklasse M7 gingen gleich sechs TVE-Jungs an den Start: Fabian Müller kam hier mit 2:40 min auf den 4. Platz, Maximilian Reiss mit 2:49 min auf den 9. Platz, Semjon Babic mit 2:51 min auf den 10. Platz, Theodor Motzkus mit 2:52 min auf den 11. Platz, Thomas Vlasak mit 3:01 min auf den 12. Platz und Julis Reure mit 3:06 min auf Platz 14. Einen Wahnsinnslauf machte der erst vierjährige Noah Christen. Noah musste in der Klasse M6 starten, da keine jüngere Altersklasse ausgeschrieben war. Hier hatten die teils zwei Jahre älteren Jungs keine Chance gegen ihn und Noah gewann ganz knapp im Endspurt mit 1 s Vorsprung in 2:56 min. Die beiden fünfjährigen Jan Emmerich (4. Platz in 3:14 min) und Maximilian Reure (6. Platz in 4:15 min) zeigten ebenfalls eine tolle Leistung. Victoria Schwenn (W6) belegte mit 3:45 min den 7. Platz. Ihre Schwester Carolina (W12) kam auf der 1500 m langen Strecke mit 8:27 min auf Platz 20. Ben Keller (M10) hatte die 1000 m vor sich und kam nach 4:37 min als Achter ins Ziel. Bei seinen ersten Waldlaufmeisterschaften zeigte Lars Weick (M13) mit 6:40 min über die 1500 m und dem 6. Platz einen guten Einstand. Nik Keller (M12) wurde Achter mit 6.43 min. Auf ein starkes Teilnehmerfeld traf Jaqueline Laquai (W14). Mit 12:32 min über die 2200 m lange Runde belegte sie den 5. Platz. Nachdem Noah Christen ja schon die Goldmedaille gewonnen hatte, wollte sein Vater, Sascha Christen, in der Altersklasse M35 auch eine Medaille haben. Mit 40:05 min über die 8100 m Strecke durfte sich Sascha über die Bronzemedaille freuen. Im Hauptlauf der Männer über 8100 m traf Philipp Metzler auf die Creme de la Creme der Langstreckenläufer (Imbsweiler, Öchsler etc.) im RNK-Kreis. Mit 37:10 min kam Philipp hier auf den 6. Platz. Den nächsten längeren Lauf werden die Athleten beim Nikolauslauf in Bad Schönborn machen.



Informationen, Kulturelles

Goldene Buch der Stadt Schwetzingen

Eine der Spezialitäten der Buchbinderei Kai Ortlieb in Eppelheim ist die Anfertigung von „Goldene Büchern“.

Auch heute noch wird die schöne Tradition gepflegt, honorigen Gästen die Möglichkeit zu geben, sich in ein Goldenes Buch einzutragen. Diese Bücher tragen allerdings nicht mehr die schweren dunkelbraunen Lederdeckel wie zu Großvaters Zeiten. Auch hier hat die Moderne Einzug gehalten und man präsentiert sich schlicht, modern und gleichwohl geschmackvoll.

Die Goldenen Bücher werden aus ganz Deutschland angefordert und immer individuell nach den Wünschen der Kunden gefertigt. Kein Exemplar ist wie das Andere, denn ein Goldenes Buch repräsentiert eine Stadt oder Gemeinde bei besonderen Anlässen. Das Buch ist somit immer auch ein Spiegel des Stiles und Geschmackes seines Besitzers.

Das hier gezeigte Buch für die Stadt Schwetzingen glänzt mit eini-

gen Besonderheiten. Schon die Maße des Buches sind imposant: 31 cm in der Breite und 42 cm in der Höhe. Das verwendete Büttenpapier wurde von Hand geheftet (vernäht), mit einem Goldschnitt an der Oberkante versehen und kapitalt. Da etliche Fotos eingeklebt werden sollen, kam eine spezielle Bindetechnik zum Einsatz. Der Buchrücken ist wie bei einem Fotoalbum höher ausgeführt und bietet so den erforderlichen Raum.



Den Bucheinband schützt ein Rindsleder mit einer sehr edlen Ledernarbung. Der weiche Griff des Naturmaterials fällt dabei sofort auf. Der vordere Deckel trägt neben der goldgeprägten Beschriftung natürlich auch das Stadtwappen. Um das wertvolle Buch zu schützen, findet es in einer maßgenau angefertigten und farblich abgestimmten Kassette Platz.

Mögen nun viele berühmte Gäste den Weg in die Stadt Schwetzingen finden!

Natürlich bindet der Buchbindermeister Kai Ortlieb auch „ganz normale“ Bücher und repariert oder restauriert schadhaften Werke. Eine weitere besondere Spezialität des Betriebes ist das individuelle Rahmen wertvollen Bilder!

Kai Ortlieb Buchbinderei & Bildeinrahmungen, Wieblingen Straße 21, 69214 Eppelheim, 76 94 21, www.ortlieb-buchbinderei.de, service@ortlieb-buchbinderei.de

Volkshochschule



Ausstellung „Wir werden uns Gehör verschaffen“

Im August 2012 spitzt sich ein Streik der Minenarbeiter von Marikana/Südafrika zu. Die Polizei beendet Streik mit Gewalt und erschießt dabei 34 Arbeiter. Mit Unterstützung einer Organisation von Opfern und Überlebenden der Apartheid können Familienangehörige der Minenarbeiter einen kreativen Workshop besuchen, in dem sie ihre Geschichten erzählen und malerisch reflektieren können. Die ausgestellten, künstlerisch beeindruckenden "Bodymaps" zeugen vom Schmerz der Frauen und sind ein Schritt zur Auseinandersetzung mit der Frage nach Gerechtigkeit, für die sie seither kämpfen. In Fotografien zeigen die Frauen zudem die Lebenswirklichkeiten

ihrer Heimat aus ihrer eigenen Perspektive.

Simone Knapp von der Kirchlichen Arbeitsstelle für das südliche Afrika wird am Eröffnungsabend die Hintergründe erläutern, die die Massaker von Marikana führten und die Frage erörtern, wie wir durch internationalen Handel und Verträge mit den Minenarbeitern und ihren Lebensbedingungen verknüpft sind. Die Ausstellung wird am 26.11.2015 um 18 Uhr im 1.OG der vhs eröffnet und ist bis zum 13.1.2016 zu sehen. vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg



AVR



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eppelheim Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Dezember 2015

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
10./24.	04./18.	03./17.	11.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe
14./29.	14./29.	07./21.

Schadstoffsammeltermine:

Standort: Parkplatz Rhein-Neckar-Halle: 04.12.2015

***Info: Bei rot markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.**

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 27. November - 05. Dezember 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 27. Nov.	18 Uhr	Eppelheimer Liste - Weihnachtsfeier	Gartenhütte G. Bamberger	Eppelheimer Liste
	19:33 Uhr	ECC Ordens- u. Eröffnungssitzung 2015/16	Rudolf-Wild-Halle	ECC
Sa. 28. Nov.	ab 10 Uhr	Adventsbazar der evang. Kirchengemeinde	Evang. Gemeindehaus	Evang. Kirche
So. 29. Nov.	17 Uhr	"Elements" 10 Jahre joyful voices - Konzert	Josephskirche	Sängerbund Germania
	18 Uhr	Adventssingen mit dem ev. Posaunenchor	evang. Pauluskirche	evang. Kirche
		Großer ECC Gardebball 2015/16	Rudolf-Wild-Halle	ECC
Di. 01. Dez.	20 Uhr	SPD - offene Vorstandssitzung	Gasthaus "Zum Adler"	SPD
	20 Uhr	Adventssingen "Unterwegs zum Kind"	Josephskirche	Sing- u. Spielkreis HD
Sa./So. 05.+06. Dez.	14-22 Uhr 13-19 Uhr	Eppelheimer Weihnachtsdorf	vor der Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Sa. 05. Dez.	19 Uhr	AGV Eintracht - Weihnachtsfeier	Ristorante Sole D'oro	AGV Eintracht
Ausstellungen				
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim
20. Nov. - 23. Dez.	zu den Öffnungszeiten	Kunstaussstellung Günter Hornungcapture the moment!	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Sa. 05. Dez.	ab 14 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/3	ASV Clubhaus	SG ASV Eppelheim II
So. 06. Dez.	ab 11 Uhr	Sportkegeln Bezirksliga 3/3	ASV Clubhaus	Alemannia 74 ASV Eph II